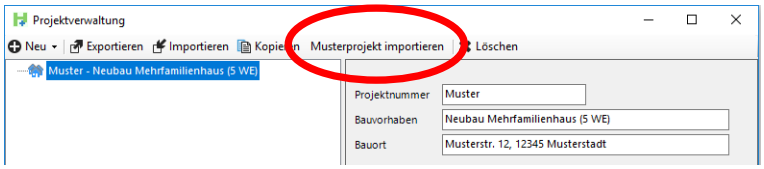
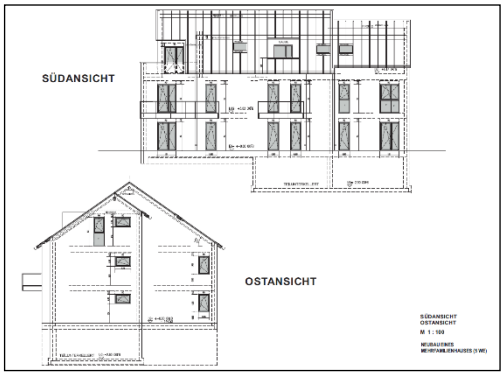
Stand: April 2020

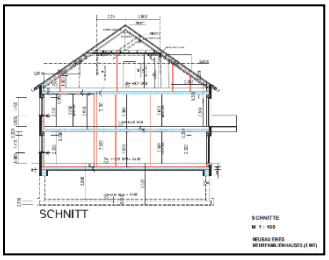
Musterprojekt

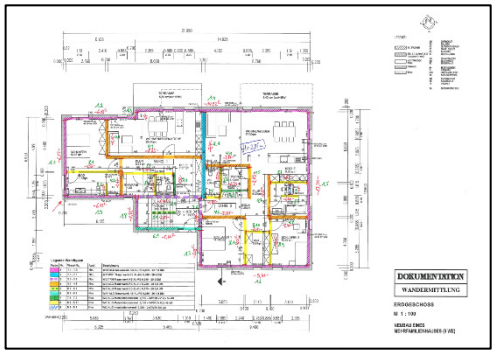
In der Software können Sie sich ein vollständig eingegebenes Projekt als **Musterprojekt** unter dem Menüpunkt „Datei/Projektverwaltung“ importieren.



Hierbei handelt es sich um ein MFH mit Teilunterkellerung. Die **farbigen Dokumentationen** zu diesem Projekt finden Sie **unter dem Menüpunkt „Hilfe“**. Das Musterprojekt kann je Versionsstand in seiner neuesten Form importiert werden, so dass sich ein evtl. bereits vorhandenes Musterprojekt aktualisierend überschreibt.

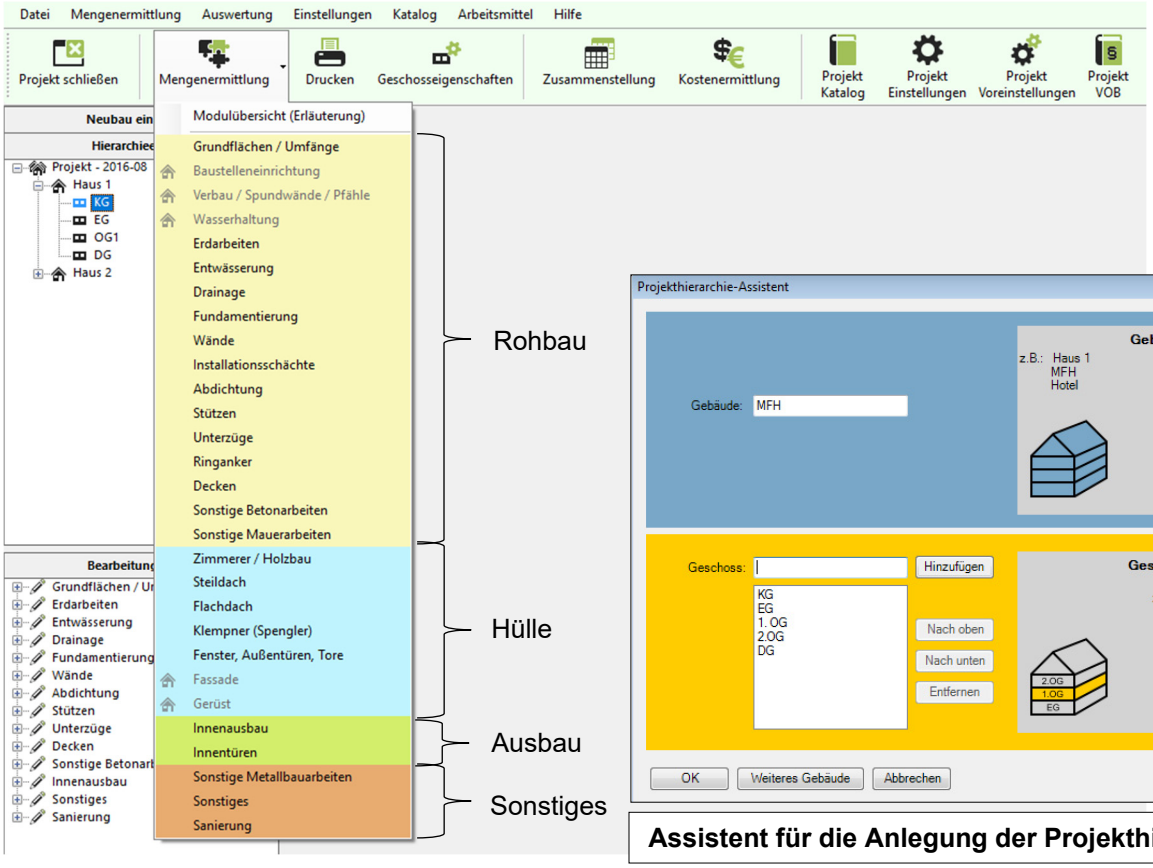




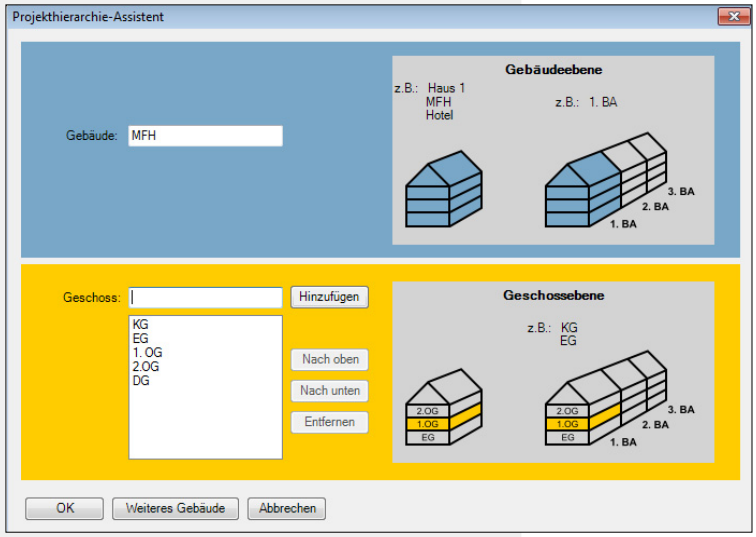


Im Folgenden zeigen wir Ihnen anhand einiger Beispiele die Oberflächen und geben nützliche Hinweise zur Bedienung:

Programm-Oberfläche (Menü-Punkt)



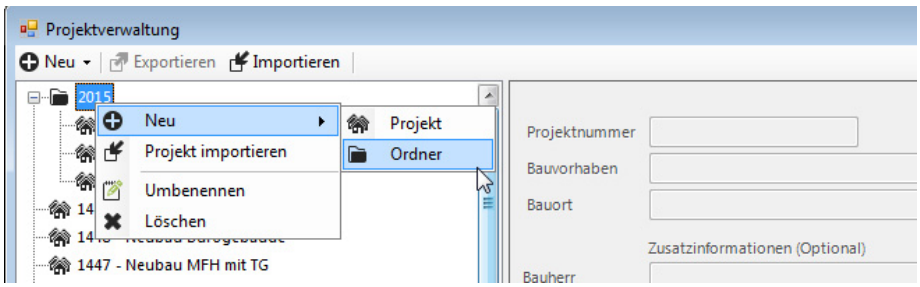
Modulauswahl



Assistent für die Anlegung der Projekthierarchie

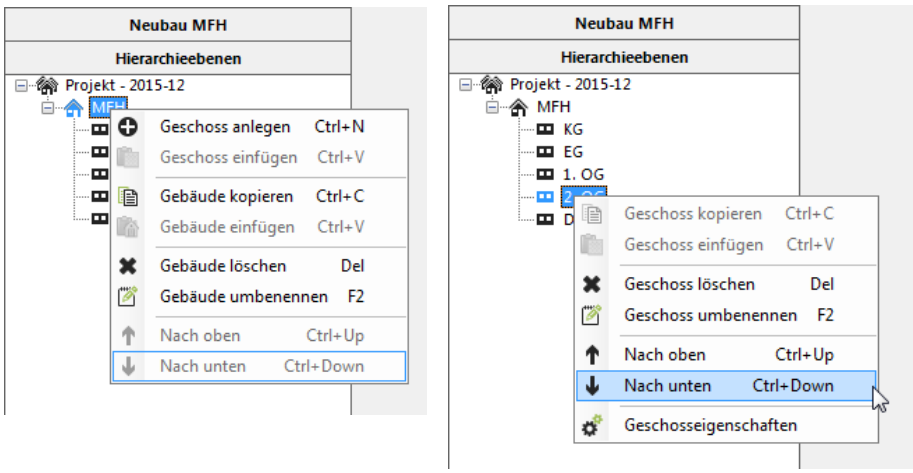
Dieser **Assistent** gewährleistet eine schnelle und sichere Anlegung der Projekthierarchie.

Projektverwaltung



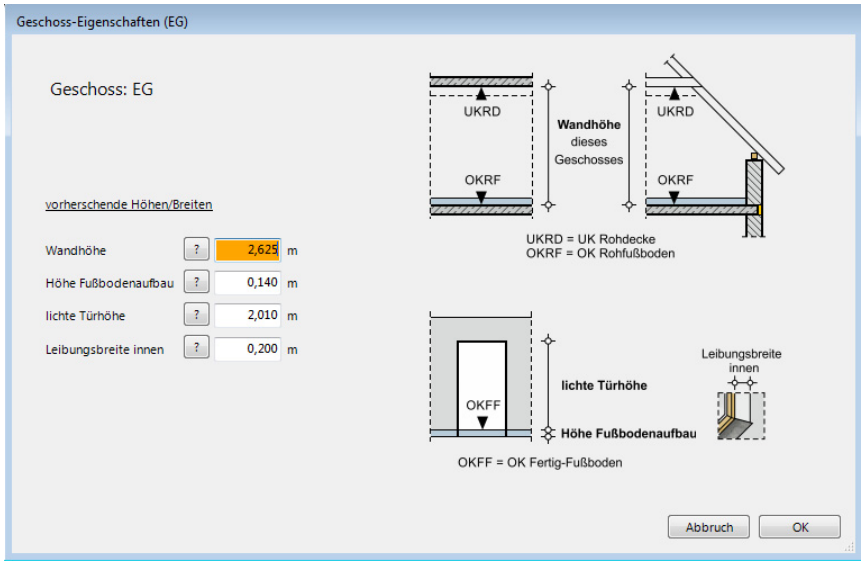
Gliederungsmöglichkeiten der Projekte durch die **Definition von Ordner**-Strukturen.

Hierarchie-Funktionen



Die Hierarchie kann einfach umstrukturiert werden; z.B. können **Gebäude/Geschosse verschoben** werden und auch weitere **Geschosse ergänzt** werden. Des Weiteren kann auch von hier der Punkt „Geschosseigenschaften“ aufgerufen werden (siehe nächster Punkt).

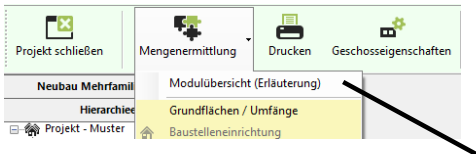
Zentrale Geschoss-Eigenschaften

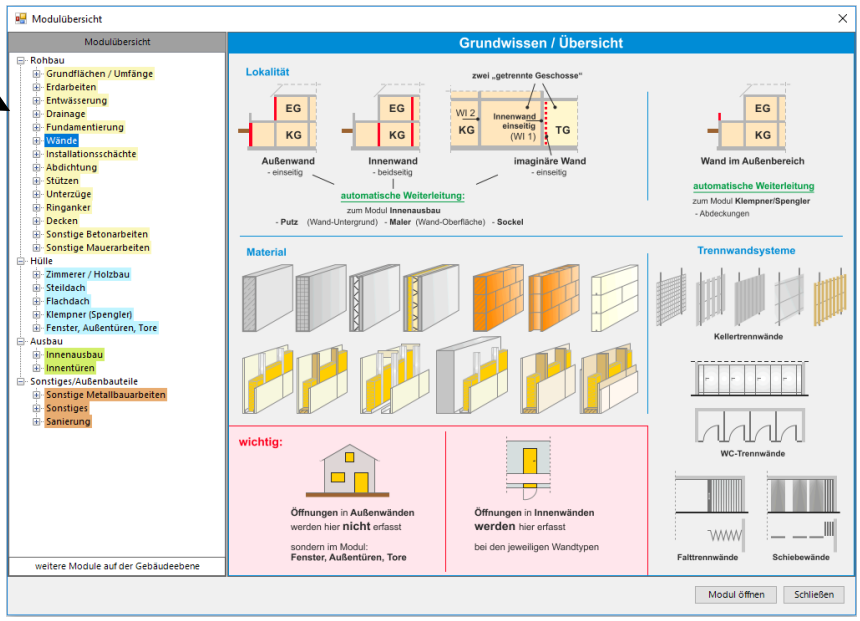


Geschoss-Eigenschaften wie Wandhöhe, Höhe des Fußbodenaufbaus, lichte Türhöhe und die Leibungsbreite werden hier zentral abgefragt und können jederzeit entsprechend geändert werden.

Änderungen werden geschossweise sofort in die entsprechenden Module wie Wände, Stützen, Fenster und Innenausbau weitergeleitet. So kann z.B. eine Geschosshöhen-Änderung einfach realisiert werden.

Modulübersicht (Erläuterung)





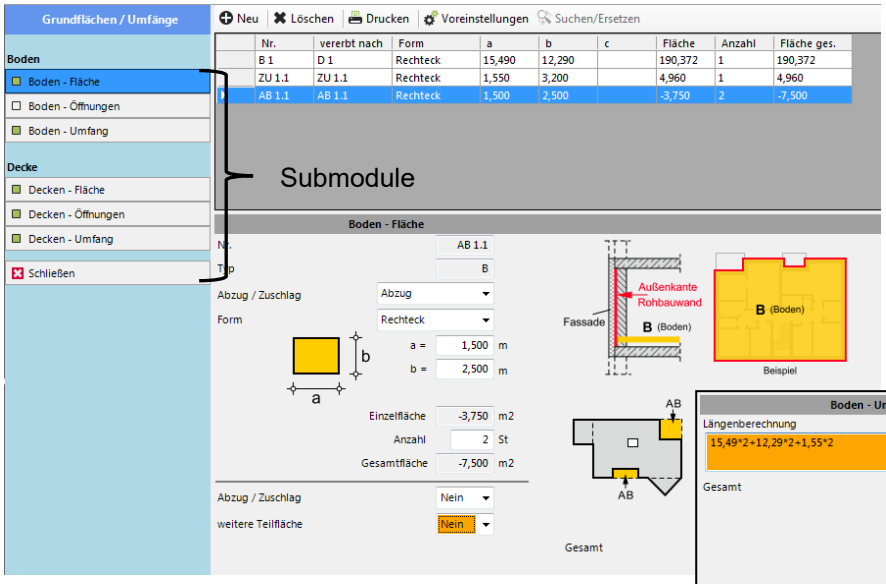
Mit der „Modulübersicht“ erhalten Sie allgemeine Informationen (Grundwissen/Übersicht) zu den einzelnen Modulen.

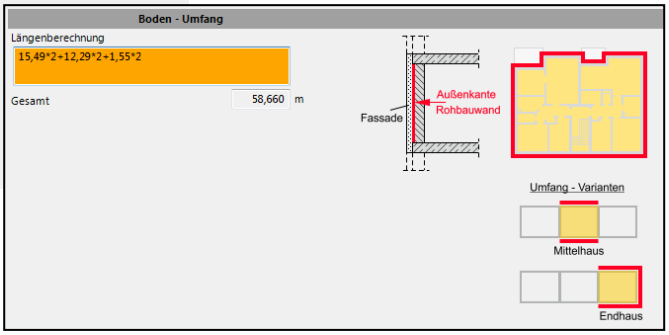
Hierdurch erhält man schon bereits im Vorfeld Informationen, was in dem jeweiligen Modul bearbeitet wird, was man beachten muss und welche Daten aus anderen Modulen übernommen oder an andere Module weitergegeben werden.

Die Module einschl. derer Submodule können Sie auch von hier aufgerufen.

Beispiele für Modul-Bearbeitungen

Modul „Grundflächen/Umfänge“





Zur Anwender-Unterstützung sind bei der Eingabe Hilfen (Detailbilder) hinterlegt.

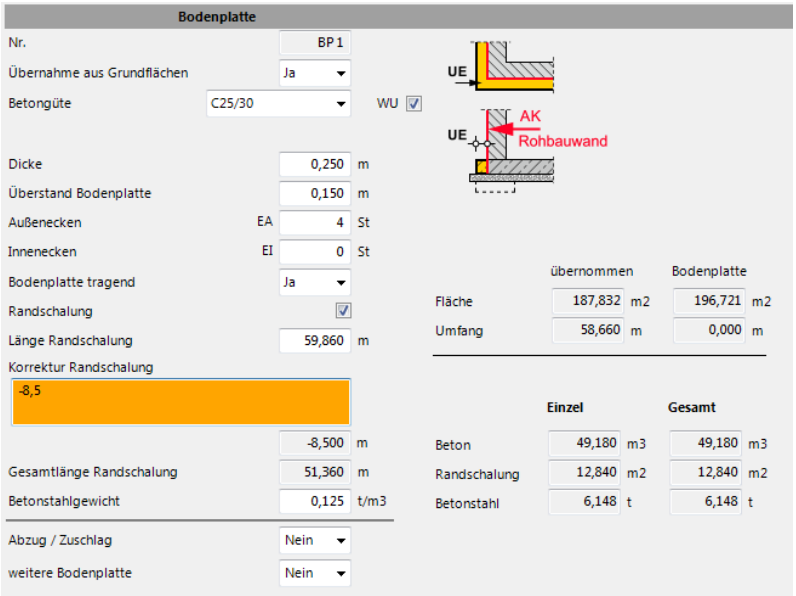
Das grüne Kästchen auf den Submodul-Buttons (links) signalisiert, dass das Modul Daten enthält.

In der Eingabe-Oberfläche werden die Daten Schritt für Schritt von oben nach unten abgefragt.
Es gibt bis auf wenige Ausnahme keine Sprünge oder zusätzliche Eingabefenster.
Die Führung ist in allen Modulen gleich oder ähnlich. **Durch die auffallend orange Einfärbung sieht man sofort in welchem Eingabefeld man steht (optimale Benutzerführung).**

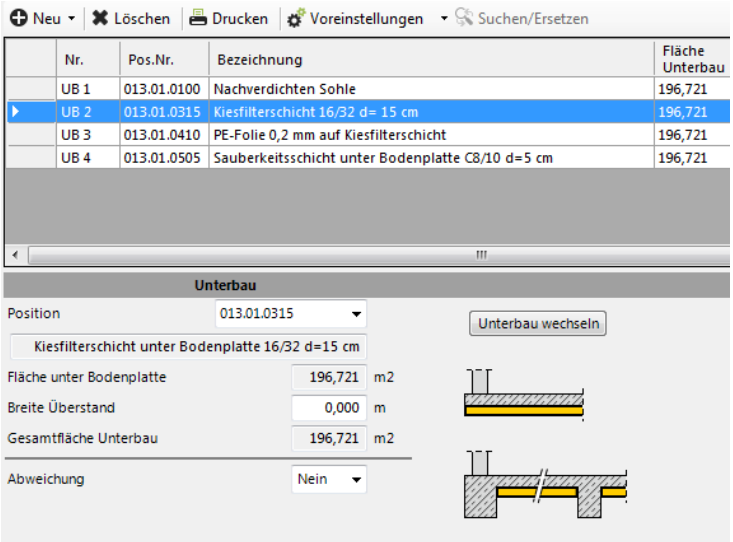
Die Eingabe von **Boden- und Deckenflächen** im Modul „Grundflächen/Umfänge“ erfolgt **in jedem Geschoss**. Es handelt sich hierbei um geometrische Grundlagen, die von vielen anderen Modulen übernommen werden, z.B. für die **100% Flächen des Innenausbaus**.

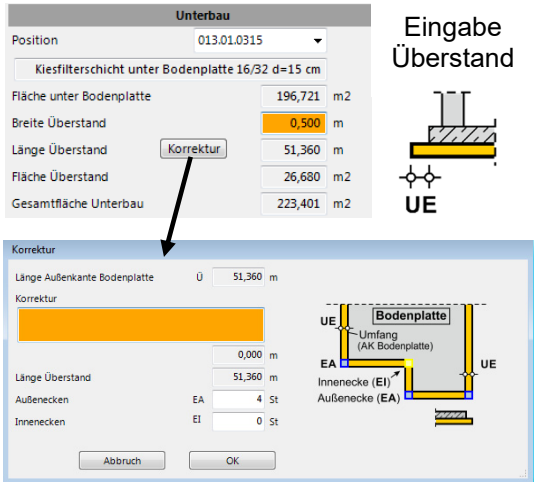
Innerhalb dieses Moduls können Sie die Berechnung der „Decken-Fläche“ aus der Berechnung der „Boden-Fläche“ vererbt übernehmen, d.h. eine Änderung bei der Boden-Fläche ändert auch sofort die Decken-Fläche. Diese Vererbung kann jederzeit manuell über einen entsprechenden Button aufgehoben werden.

Modul „Fundamentierung“

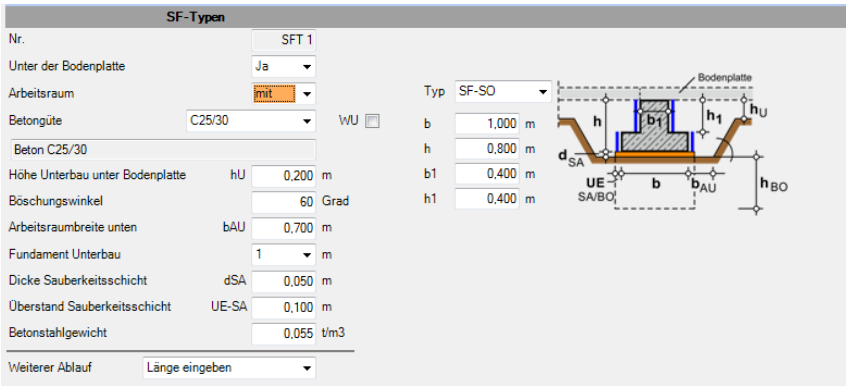


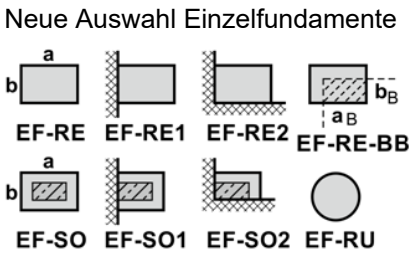
Durch die Übernahme der Grundfläche (Boden) ist die Ermittlung der Bodenplatte in Sekunden erledigt. Eine evtl. Korrektur (Mehr- oder Minderlänge) der Randschalung kann durch das Anklicken der „Länge Randschalung“ erfasst werden.





Der **Unterbau der Bodenplatte** errechnet sich auf Grundlage der Bodenplattenfläche. Durch die Eingabe eines **Überstandes** je Unterbauschicht kann die entsprechende Schicht z.B. der Kiesfilterschicht seitlich überstehen. Des Weiteren können auch zu jeder einzelnen Unterbau-Position Abweichungen erfassen werden.

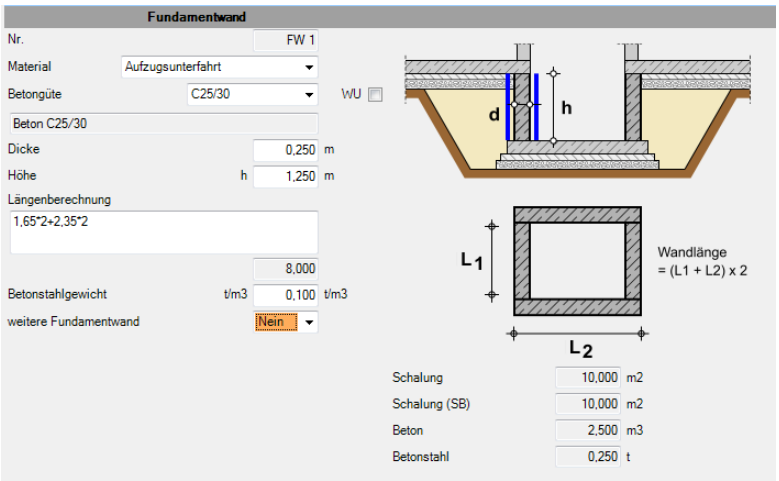




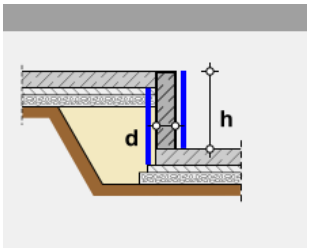
Sämtlich gängigen Fundamenttypen stehen Ihnen zur Auswahl. Bei den Typen wird unterschieden, ob sie „mit“ oder „ohne“ Arbeitsraum erstellt werden. Dieses kann auch nachträglich in Sekunden geändert werden.

Beim Unterbau der Fundamente steht zur Auswahl, ob nur Sauberkeitsschicht, nur Bodenaustausch oder Sauberkeitsschicht und Bodenaustausch. Bei Fundamenten mit Arbeitsraum können Sie dann diesen Unterbau auch mit einem seitlichen Überstand berechnen.

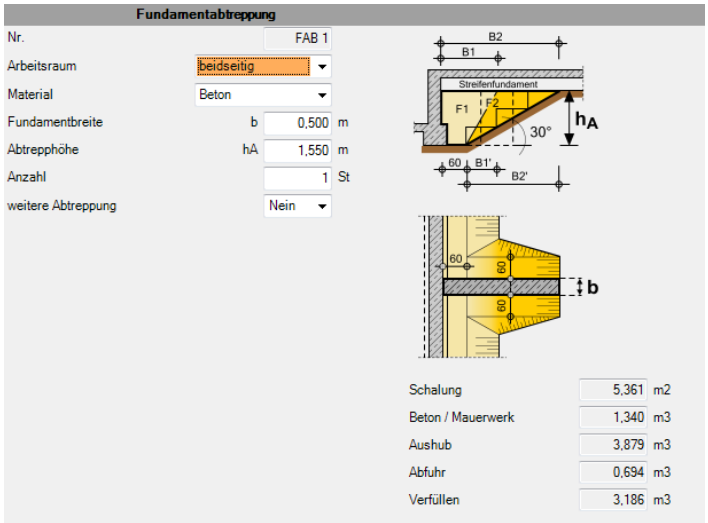
Bei den Einzelfundamenten gibt es auch **Eckfundamente** mit 2- oder 3-seitiger Schalung bzw. 2- oder 3-seitigen Arbeitsraum.



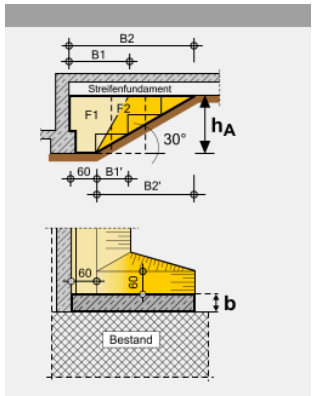
Bodenplattenversprung



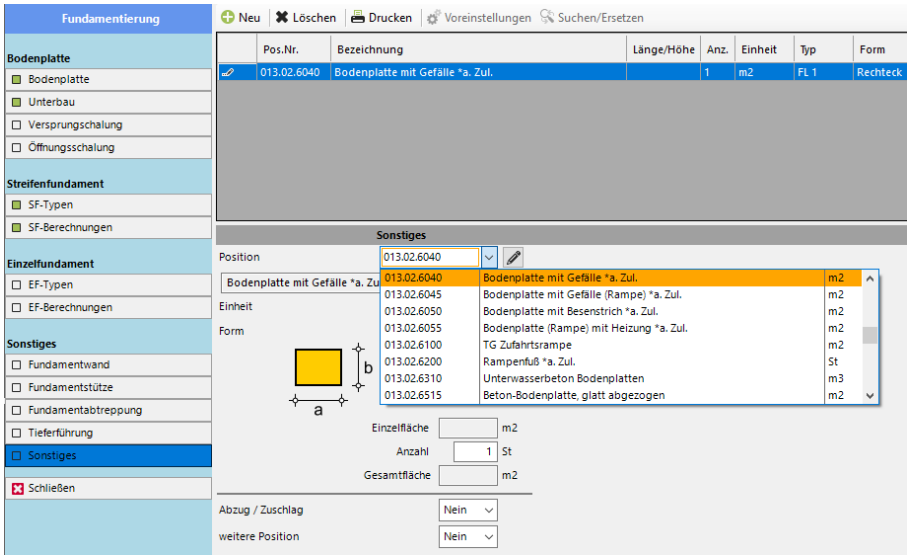
Bei **Fundamentwänden** haben Sie die Wahl zwischen „**Aufzugsunterfahrt**“ und „**Bodenplattenversprung**“.



Arbeitsraum einseitig

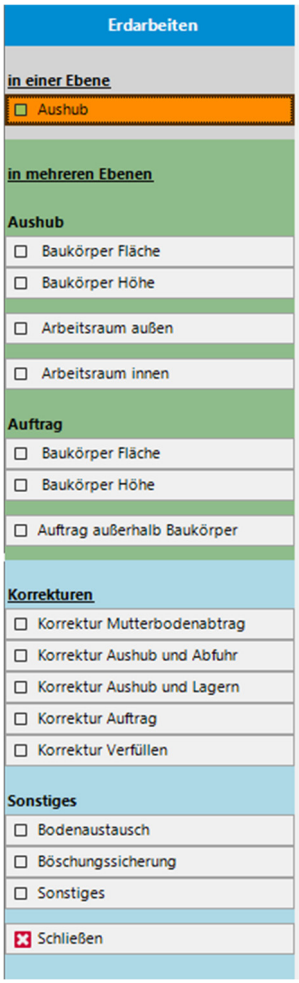


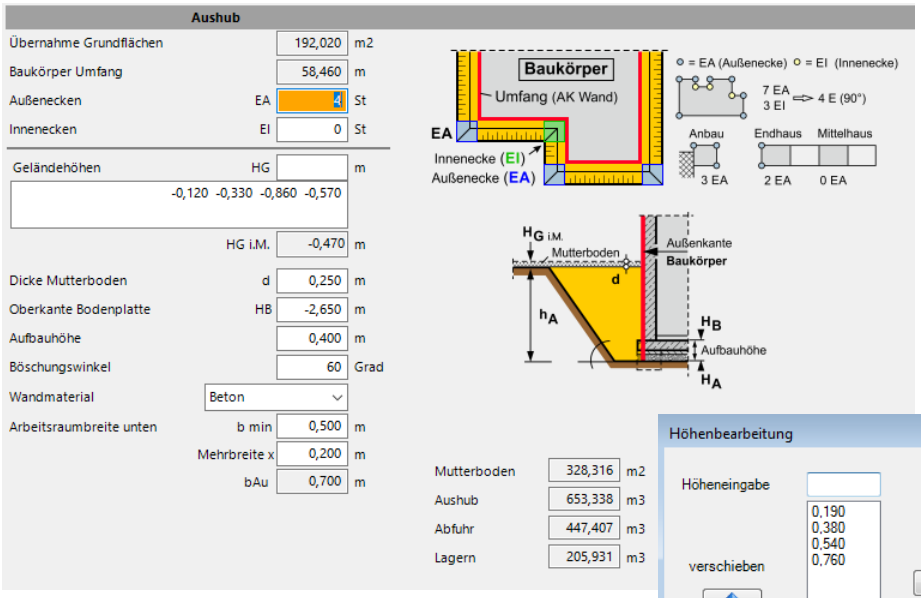
Bei **Fundamentabtreppung** haben Sie die Wahl zwischen **Arbeitsraum beidseitig bzw. einseitig.**



In sämtlichen Modulen (hier z.B. Fundamentierung) können über „**Sonstiges**“ weitere Positionen wie z.B. **Ergänzungen / Zulagen** erfasst werden.

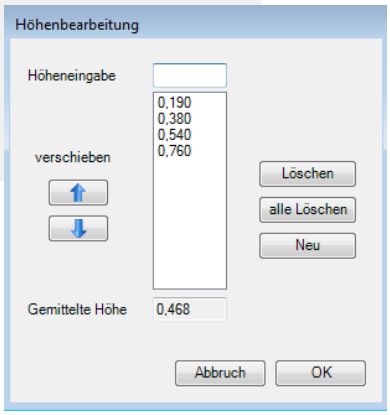
Modul „Erdarbeiten“





Die Berechnung kann gebäudespezifischen Gegebenheiten angepasst werden.

So kann z.B. die **Anzahl von Außen- und Innenecken** einfach geändert werden. Durch grafische Eingabehilfen werden Sie dabei unterstützt (siehe oben).



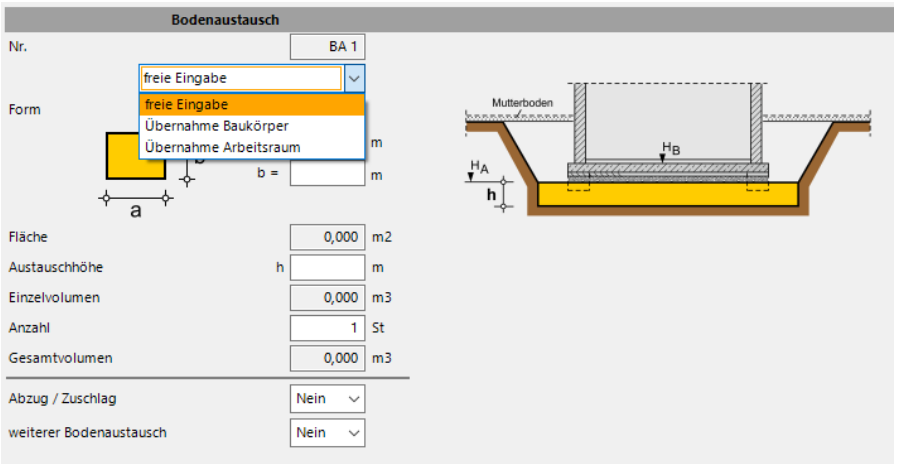
Sehr einfach und schnell können Geländehöhen-Eingaben geändert, gelöscht und auch weitere Höhen ergänzt werden.

Generell gibt es eine Trennung zwischen **Erdarbeiten in einer Ebene** und **Erdarbeiten in mehreren Ebenen**.

Sobald Sie **verschiedene Gründungsebenen** haben oder eine Berechnung von **Aushub- und Auftragsmengen** erfolgen soll, müssen Sie den Bereich „**in mehreren Ebenen**“ (siehe grüner Bereich) verwenden.

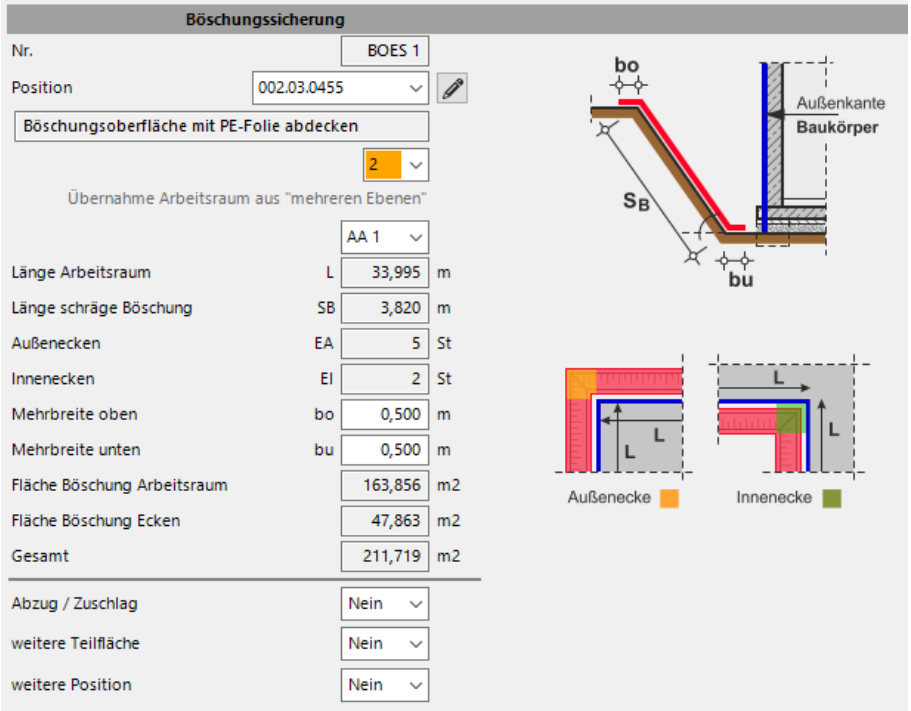
Es können aber auch „Erdarbeiten in einer Ebene“ mit Berechnungen aus „Erdarbeiten in mehreren Ebenen“ kombiniert werden, wenn Sie z.B. die Gründung in einer Ebene haben, jedoch noch der Aushub für eine **Aufzugsunterfahrt** ergänzt werden muss.

Submodul „**Bodenaustausch**“



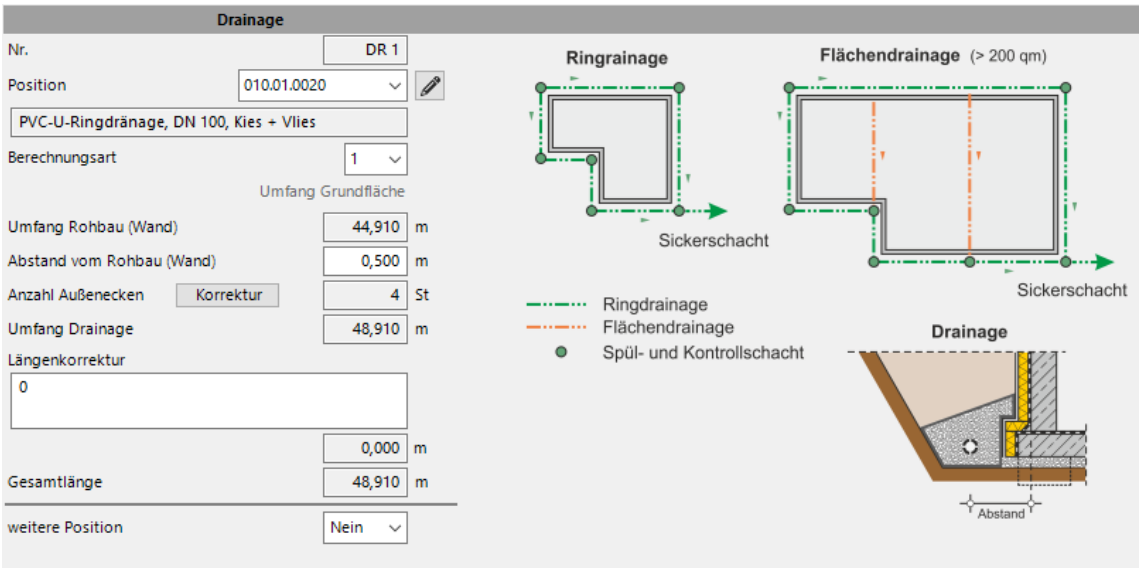
Hier kann man entweder über eine freie Fläche einen Bodenaustausch berechnen lassen oder Daten aus dem Bereich „Erdarbeiten in mehreren Ebenen“ für die Berechnung übernehmen, wie z.B. die Baukörper-fläche oder die Länge eines Arbeitsraumes inkl. der Ecken.

Submodul „**Böschungssicherung**“



Für die Flächenberechnung der Böschungssicherung kann man Daten von erfassten Arbeitsräume übernehmen. Abgefragt wird dann nur noch zusätzlich die Breite oben und unten. Berücksichtigt wird bei der Berechnung die Länge der Arbeitsräume sowie deren Anzahl von Außen- und Innenecken.

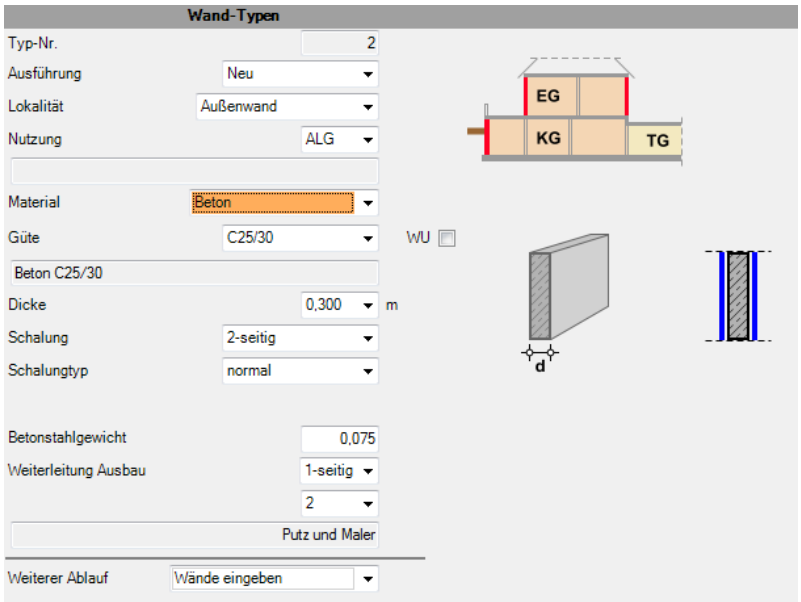
Modul „Drainage“



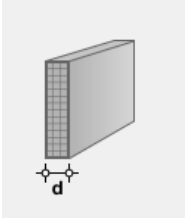
Bei der Längenberechnung der Drainage kann der **Rohbau-Umfang** aus dem Modul „Grundflächen / Umfänge“ übernommen werden und um einen Abstand vom Rohbau ergänzt werden. Die Mehr- bzw. Minderlänge durch Außen- und Innenecken wird dabei automatisch mit berücksichtigt.

Über Längenkorrektur können Änderungen oder Ergänzungen vorgenommen werden.

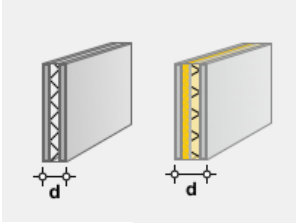
Modul „Wandermittlung“

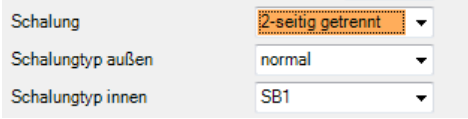


Beton-Fertigteil



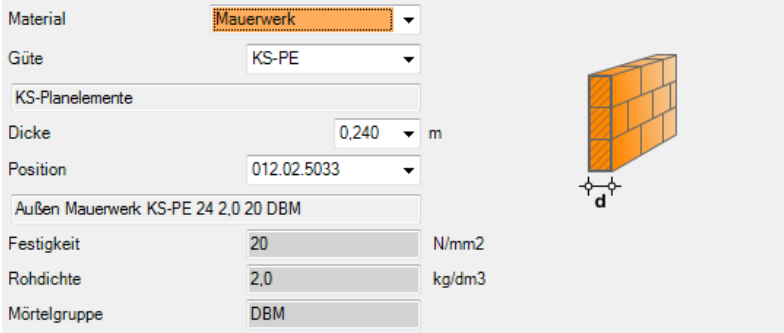
Beton-Doppelwand



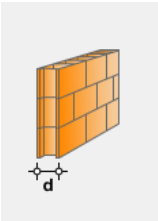


Sämtliche gängigen Wandmaterialen sind getrennt nach Außenwänden und Innenwänden hinterlegt, so steht z.B. auch eine **Beton-Doppelwand inkl. der Berechnung des Füllbetons** zur Auswahl.

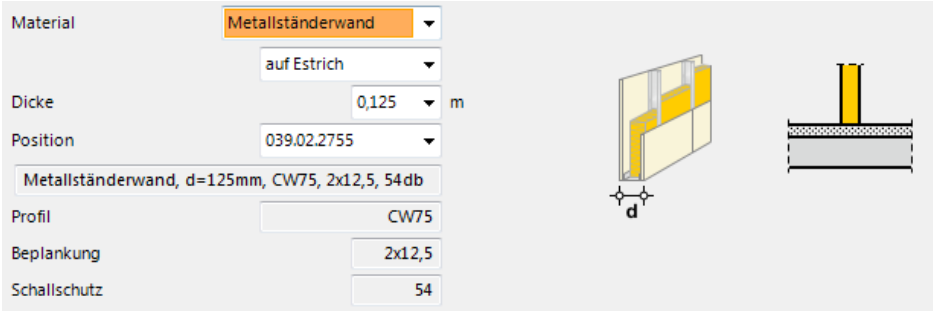
Bei der Schalung von Ortbetonwänden wird auf den **Schalungstyp** eingegangen, ob „normal“ oder Sichtbeton (SB-Klassen); falls nötig sogar getrennt je Seite.



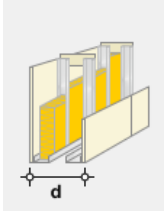
Mauerwerk-Mantelsteine



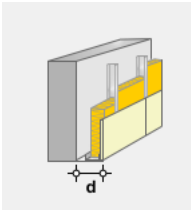
Bei „Mauerwerk“ sind sämtliche in Deutschland hergestellte Steintypen hinterlegt, wie Ziegelsteine, Kalksandsteine, Porenbetonsteine, Mantelsteine inkl. Füllbeton, etc.



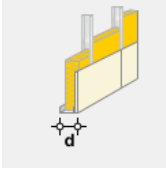
Installationswand



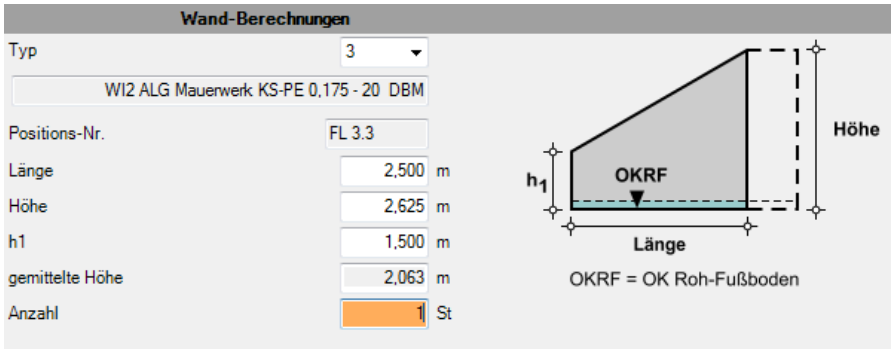
Vorsatzschale

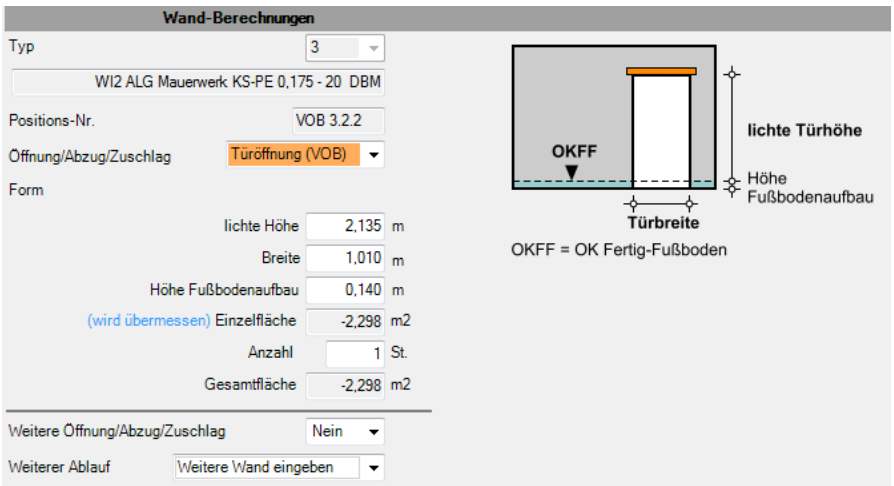


Abseitenwand



Zusätzlich zu der Metallständerwand (Trockenbau) gibt es auch die Auswahl Vorsatzschale, Installationswand und Abseitenwand.



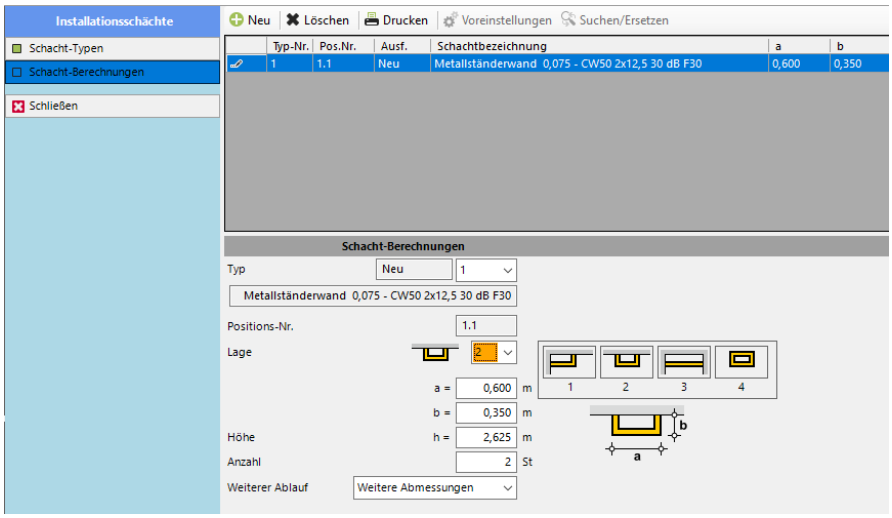


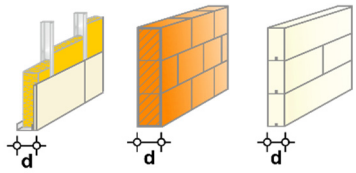
Bei der Eingabe der Wanddaten werden Sie geführt.

Bei der **Eingabe einer Türöffnung** (Innentür) wird die Fläche automatisch gemäß den Abzugskriterien der **VOB (in Österreich der ÖNORM) geprüft** und es wird direkt angezeigt, ob die Öffnung vom Programm automatisch übermessen wird oder nicht.

Öffnungen in Außenwänden werden methodisch bedingt in diesem Modul nicht erfasst. Die Eingabe solcher Öffnungen erfolgt im **Modul „Fenster, Außentüren, Tore“**, von dort erhält die Außenwand automatisch ihre entsprechenden VOB- bzw. ÖNORM-geprüften Abzüge.

Modul „Installationsschächte“

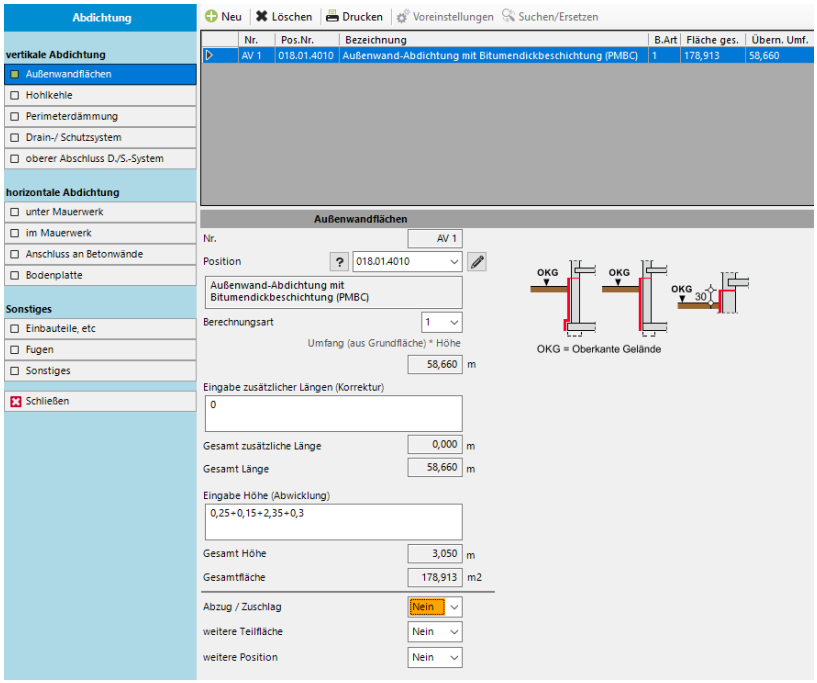




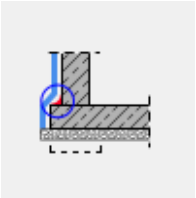
Für **kleine Installationsschächte** gibt es ein eigenes Modul.
Hier können Sie über den Typ das Material auswählen, ob der Schacht aus Metallständer, Mauerwerk oder Gipswandbauplatten erstellt wird. Bei der Berechnung werden Sie nach der Lage des Schachtes gefragt.

Hierdurch werden die konkreten Mengen für den Schacht, sowie gleichzeitig evtl. **Mehrflächen für den Innenausbau** generiert. So werden z.B. bei Lage 2 (siehe oben) die beiden seitlichen Mehrflächen übergeben und die Fußsockelleiste um die Tiefe b gegenüber der Länge aus der Wandermittlung für den Innenausbau verlängert.

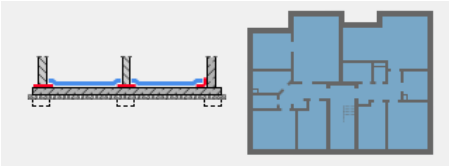
Modul „Abdichtung“



Hohlkehle

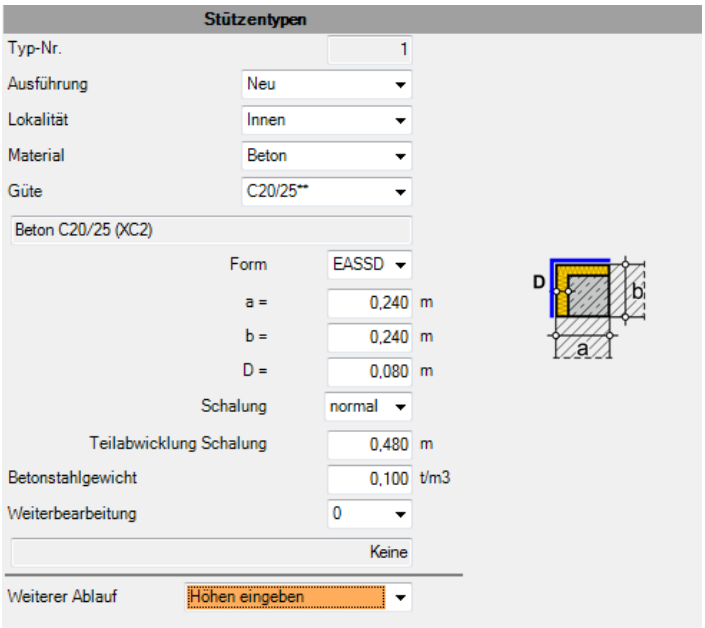


Bodenplatte

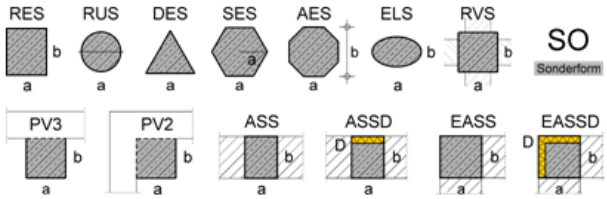


Die Ermittlungen werden strukturiert nacheinander abgefragt.

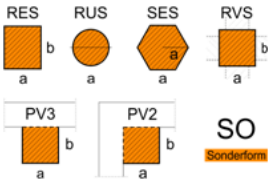
Modul „Stützen“



Beton



Mauerwerk



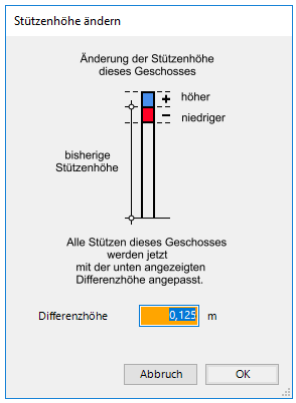
Holz

Stahl

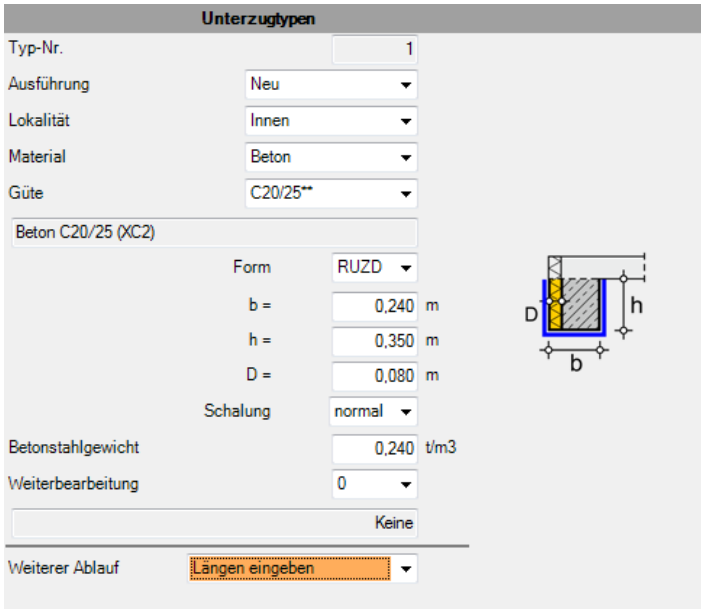
Zur Auswahl stehen Beton, Mauerwerk, Holz und Stahlstützen.
Speziell bei Betonstützen gibt es auch Typen mit **eingelegter Dämmung**.

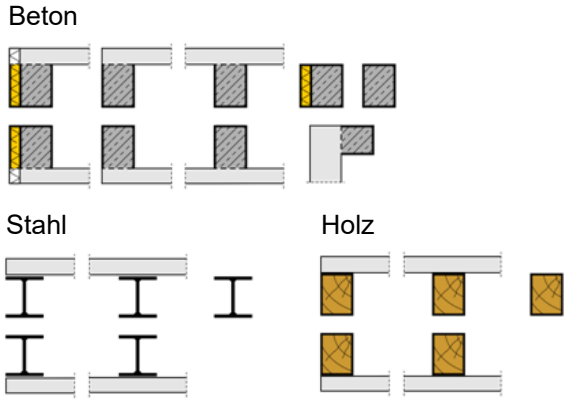
Bei der Berechnung wird die Wandhöhe des Geschosses automatisch für die Stütze vorgeschlagen.

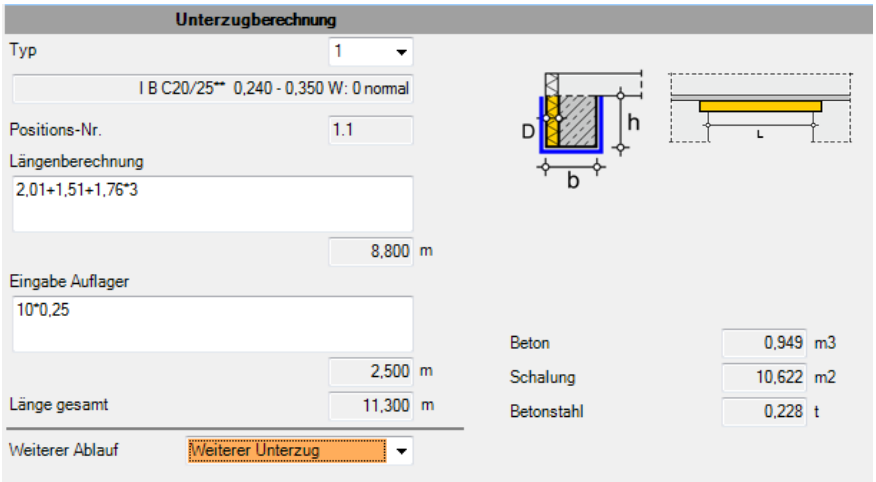
Sollten Sie später über „Geschosseigenschaften“ die vorherrschende **Wandhöhe ändern**, so werden die **Stützen automatisch verkürzt bzw. verlängert**.



Modul „Unterzüge“

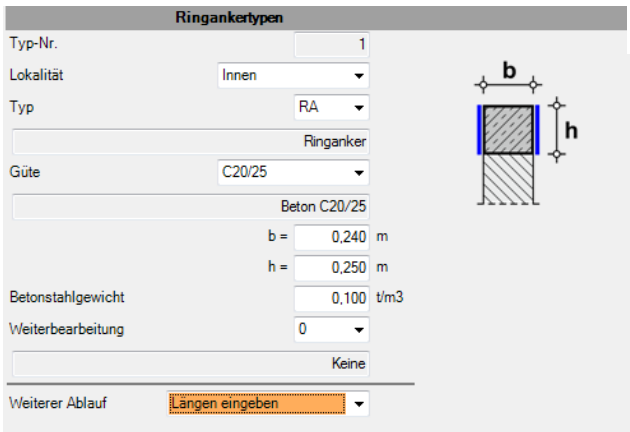


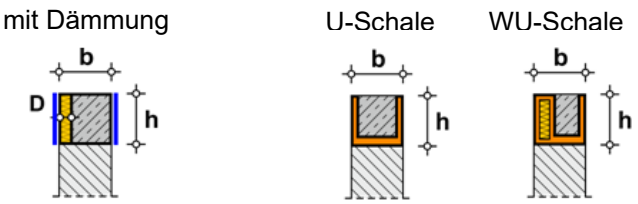




Bei der Längenberechnung gibt es eine Trennung zwischen der **lichten Länge** und der **Länge im Bereich der Auflager**. Dadurch sind die Berechnungen noch einfacherer zu prüfen und es erfolgt eine **exakte Übergabe der Mengen an den Innenausbau**. Der Bestandteil im Bereich des Auflagers wird nicht an den Ausbau weitergegeben.

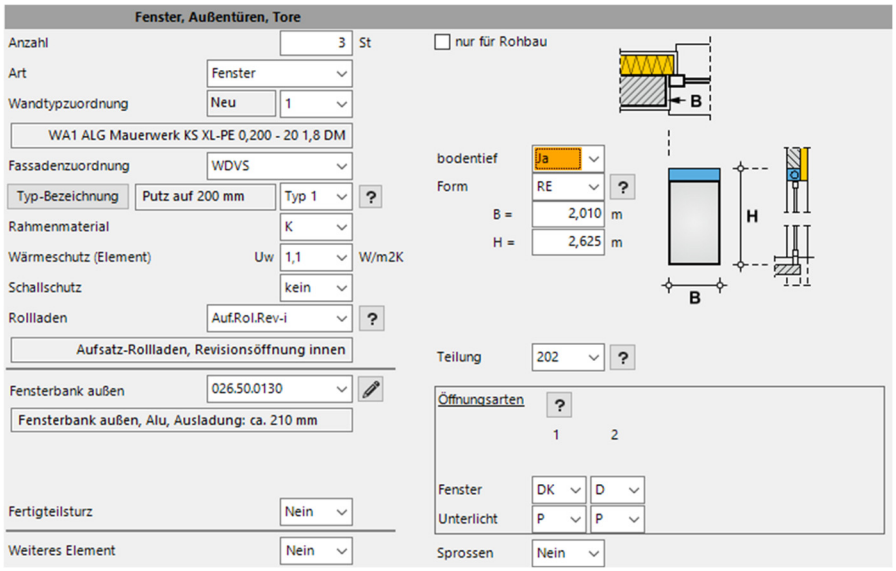
Modul „Ringanker“

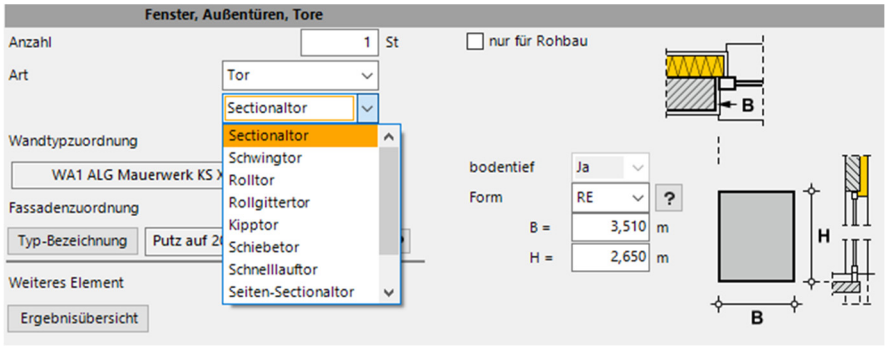




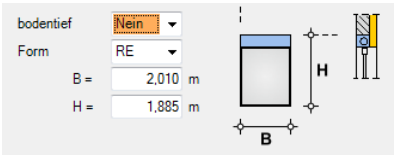
Beim Modul „Ringanker“ gibt es Ringanker mit und ohne eingelegte Dämmung bzw. U-Schalen.
Der **Füllbeton der U-Schalen** wird automatisch berechnet.

Modul „Fenster, Außentüren, Tore“

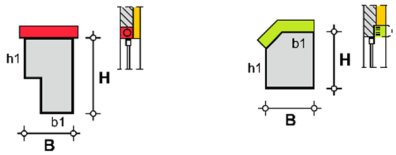




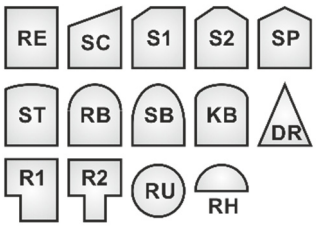
Aufsatz-Rollladen



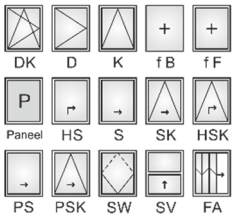
Einbau-Rollladen Vorbau-Rollladen



Formen

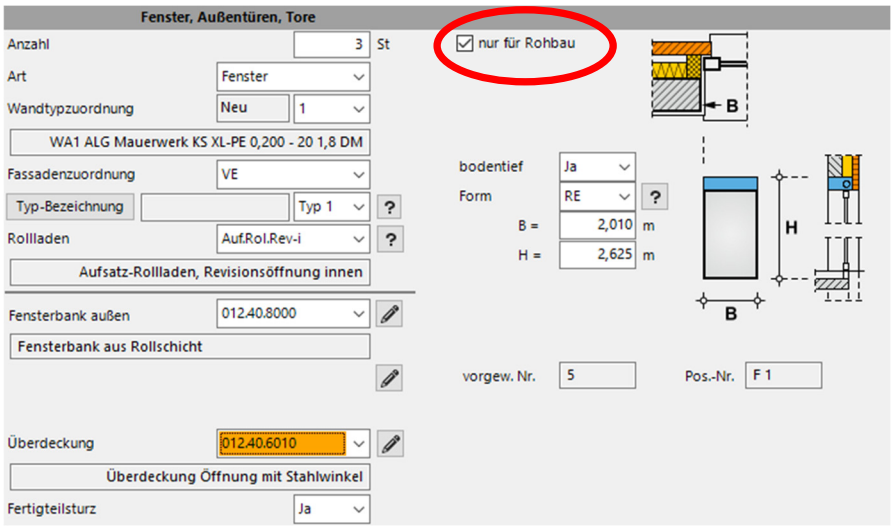


Öffnungsarten



In diesem Modul werden alle Fenster, Außentüren, Tore und Pfosten-Riegel-Konstruktionen erfasst. Die Eingabe der Abmessungen erfolgt grundsätzlich als Rohbaumaße. Die dadurch resultierenden Abmessungen für Putz, Maler, Fassade, Leibungen, Fensterbänke … werden unter der Berücksichtigung des ausgewählten Rollladens, des Fußbodenaufbaus und Fassadenanschlägen exakt ermittelt.

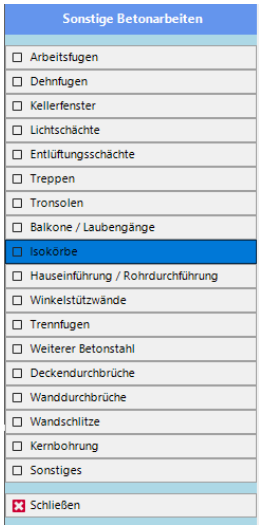
Bei der Positionierung der Fenster wird das Material, die Form, die Größe, die Verglasung und die Öffnungsarten automatisch berücksichtigt. Über Öffnungen in Mauerwerkswänden können Fertigteilstürze ausgewählt und berechnet werden.



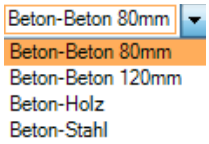
Werden **nur die Rohbaudaten** benötigt, lassen sich auf Wunsch die Abfragen reduzieren.

Über den Menüpunkt „**Suchen/Ersetzen**“ - Funktion können Sie in Sekundenschnelle fast alle Eingaben der Fenster überarbeiten, z.B. Kunststoff-Fenster in Holz-Fenster ändern oder das Material der Fensterbänke ändern, etc.

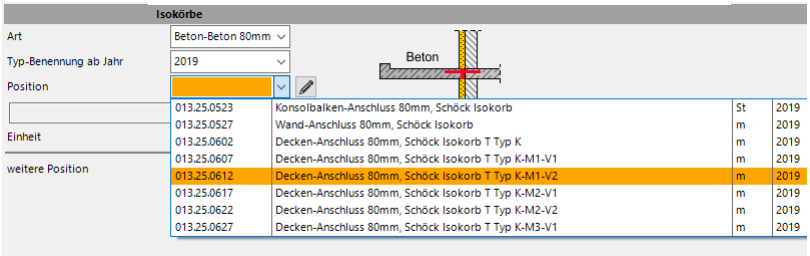
Modul „Sonstige Betonarbeiten“



Auswahl Isokorb-Typ



Schöck Isokörbe Bezeichnungen ab 2019



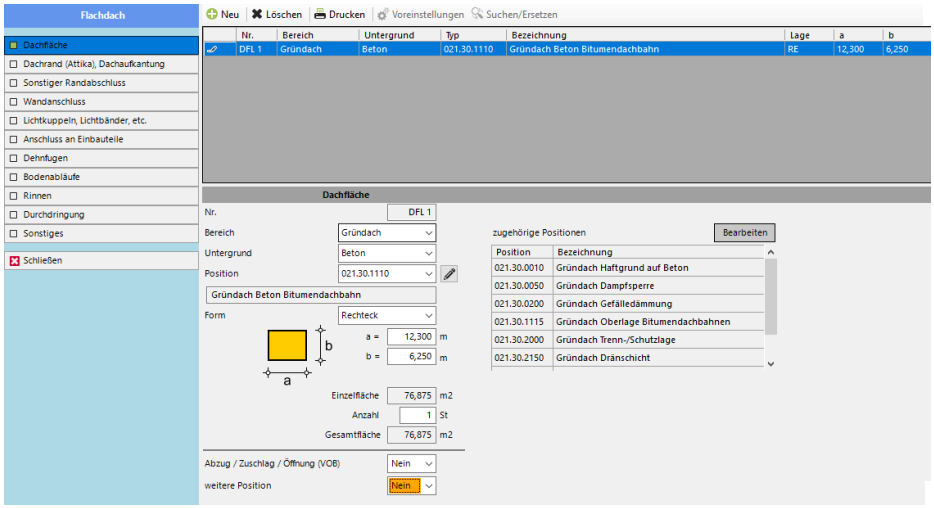
013.25.0523	Konsolbalken-Anschluss 80mm, Schöck Isokorb	St	2019
013.25.0527	Wand-Anschluss 80mm, Schöck Isokorb	m	2019
013.25.0602	Decken-Anschluss 80mm, Schöck Isokorb T Typ K	m	2019
013.25.0607	Decken-Anschluss 80mm, Schöck Isokorb T Typ K-M1-V1	m	2019
013.25.0612	Decken-Anschluss 80mm, Schöck Isokorb T Typ K-M1-V2	m	2019
013.25.0617	Decken-Anschluss 80mm, Schöck Isokorb T Typ K-M2-V1	m	2019
013.25.0622	Decken-Anschluss 80mm, Schöck Isokorb T Typ K-M2-V2	m	2019
013.25.0627	Decken-Anschluss 80mm, Schöck Isokorb T Typ K-M3-V1	m	2019

Schöck Isokörbe Bezeichnungen ab 2015

013.25.3520	Konsolbalken-Anschluss 120mm, Schöck Isokorb	St	2015
013.25.3525	Wand-Anschluss 120mm, Schöck Isokorb	m	2015
013.25.3600	Decken-Anschluss 120mm, Schöck Isokorb Typ KXT	m	2015
013.25.3605	Decken-Anschluss 120mm, Schöck Isokorb Typ KXT15	m	2015
013.25.3610	Decken-Anschluss 120mm, Schöck Isokorb Typ KXT15-V8	m	2015
013.25.3615	Decken-Anschluss 120mm, Schöck Isokorb Typ KXT25	m	2015
013.25.3620	Decken-Anschluss 120mm, Schöck Isokorb Typ KXT25-V8	m	2015
013.25.3625	Decken-Anschluss 120mm, Schöck Isokorb Typ KXT30	m	2015

In diesem Modul werden alle sonstigen Betonarbeiten erfasst. Zum Beispiel sind alle Isokörbe hinterlegt (insbesondere auch die neuen Schöck Isokörbe Bezeichnungen ab 2019). Sie können aber immer einen neutralen Isokorb-Typ wählen, falls nähere Daten vom Statiker noch fehlen.

Modul „Flachdach“

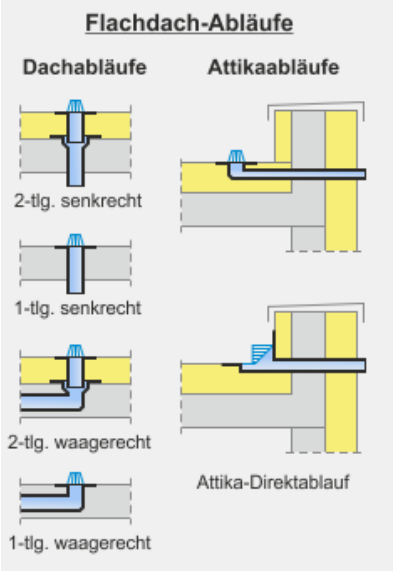


Dachrand

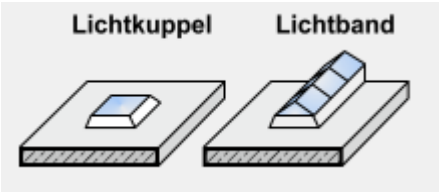
Bei der Auswahl der Dach-Position ist sofort ersichtlich, welche zugehörigen Aufbau-Positionen hinterlegt sind.
Auf Wunsch kann der Aufbau bearbeitet oder bei neuen Dach-Positionen ein eigener Aufbau hinterlegt werden.

Über einzelne Submodule werden Dachränder, Aufkantungen, Wandanschlüsse, Bodenabläufe, Lichtkuppeln, etc. berechnet.

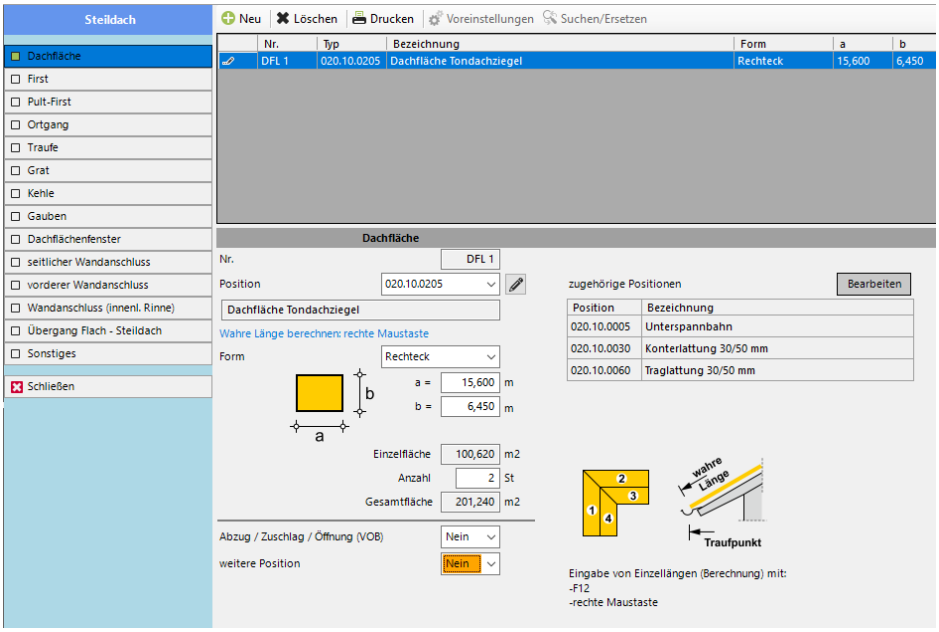
Bodenabläufe

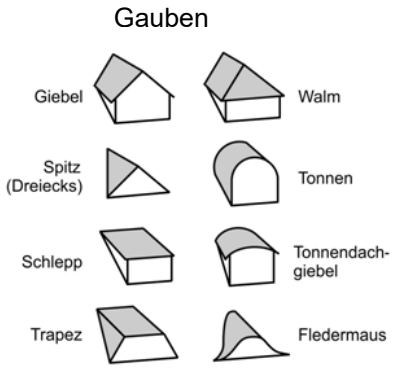


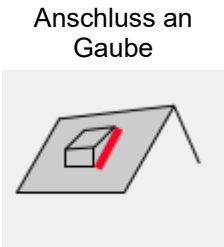
Lichtkuppeln, Lichtbänder, etc.



Modul „Steildach“



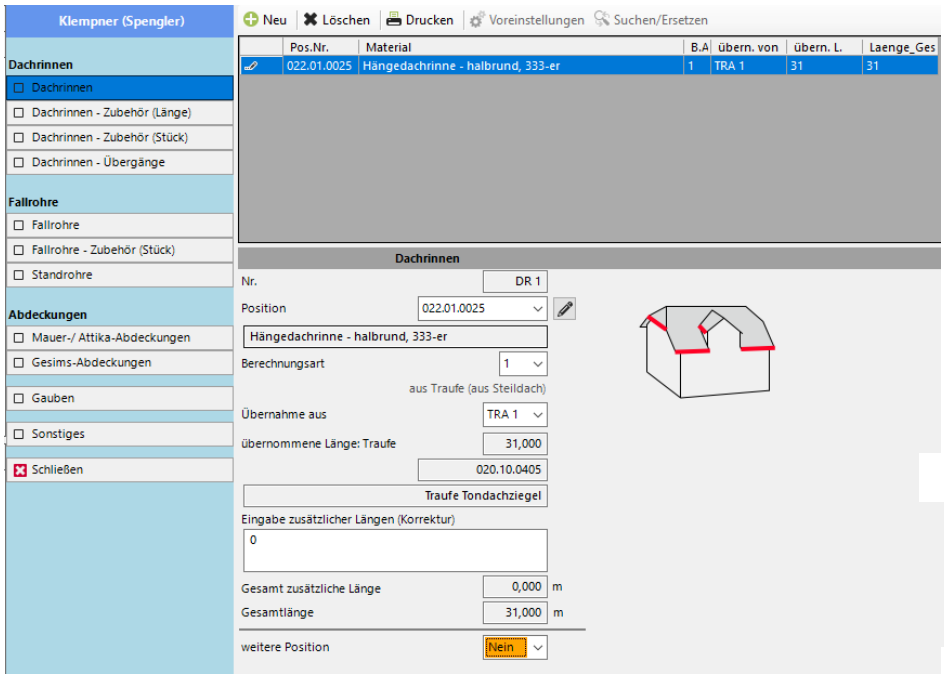


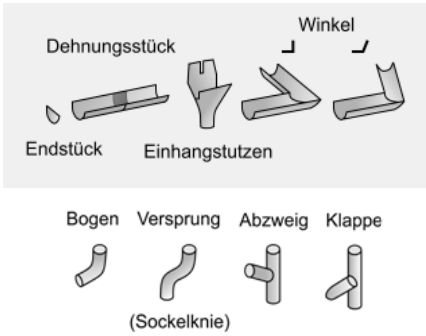


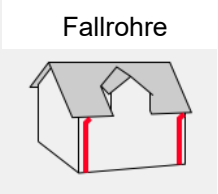
Analog zum Modul „Flachdach“ sind auch hier den Dachflächen-Positionen bereits zugehörige Aufbau-Positionen hinterlegt.

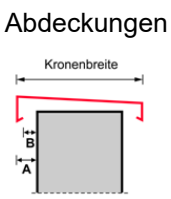
Gauben und Dachflächenfenster werden über entsprechende Submodule abgefragt und bearbeitet.

Modul „Klempner (Spengler)“







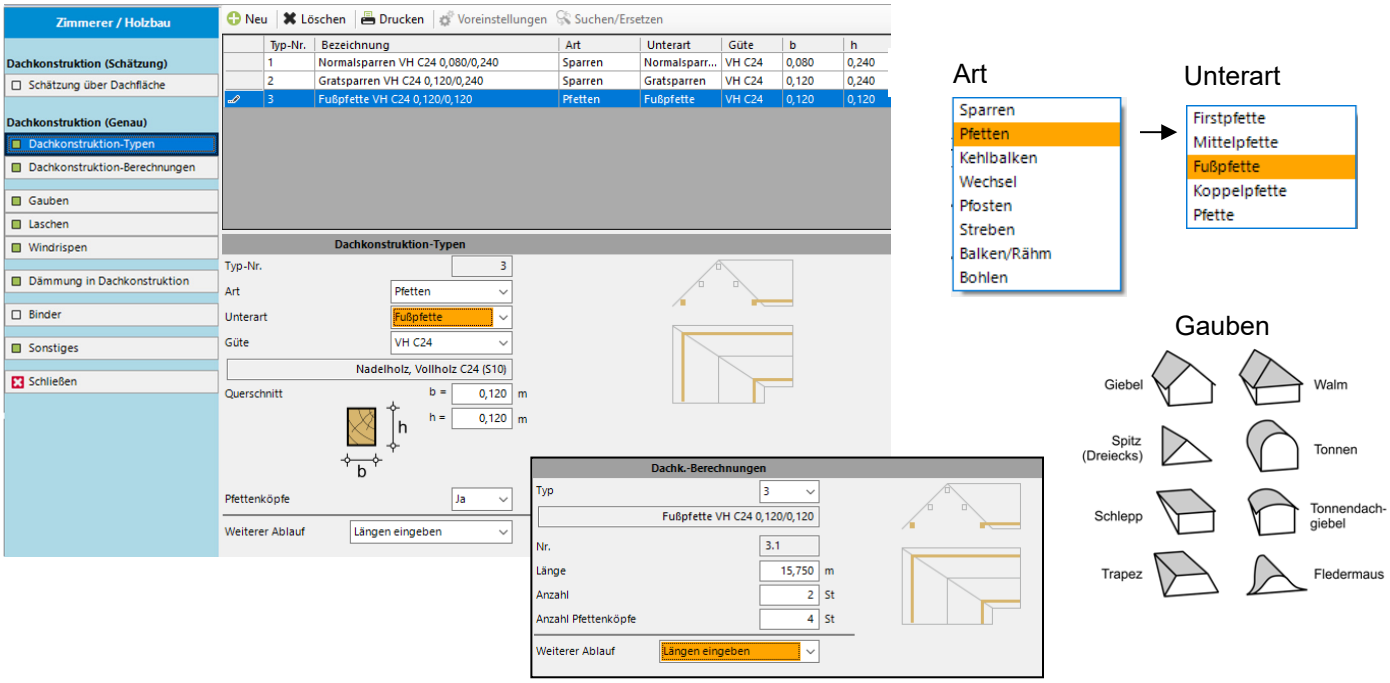


Bei Dachrinnen können Längen aus anderen Modulen übernommen werden, wie z.B. die Trauflänge aus dem Modul „Steildach“ oder die Länge von freien Rändern aus dem Modul „Flachdach“.

Bei der Ermittlung von Abdeckungen können analog Längen von außenliegenden Betonüberzügen oder von Wänden im Außenbereich übernommen werden.

Diese übernommenen Daten aktualisieren sich sofort nach Änderungen.

Modul „Zimmerer/Holzbau“



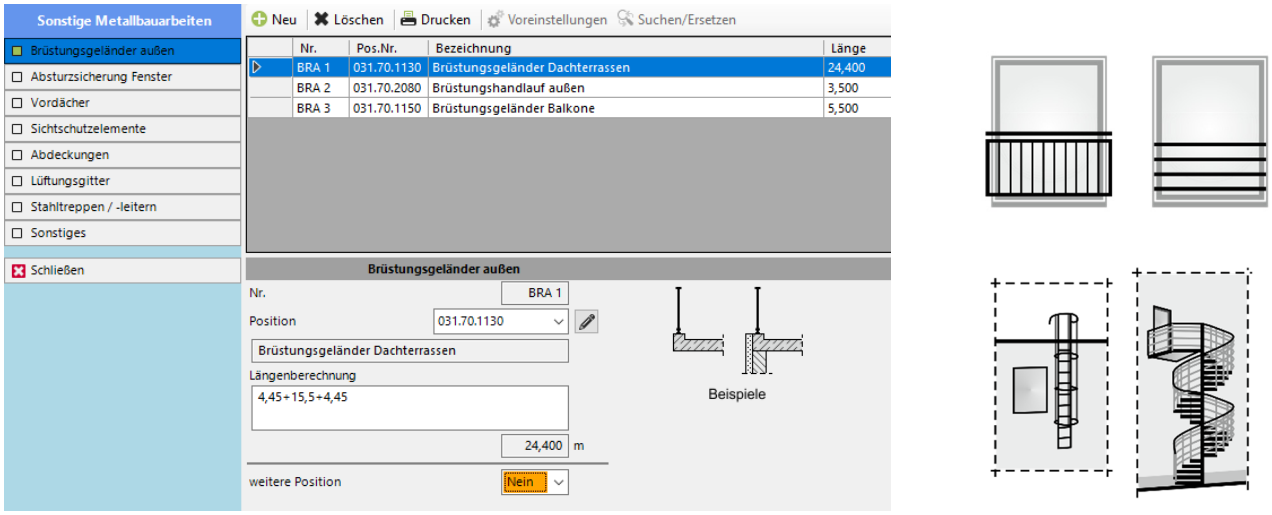
Unter dem Punkt „**Dachkonstruktion (genau)**“ werden Sparren, Pfetten, Wechsel, etc. exakt ermittelt. Je nach Holzgüte werden die Positionen für das Liefern (m3) und das Abbinden (m) berechnet.

Über den Punkt „**Dachkonstruktion (Schätzung)**“ können Sie im Vorfeld in Sekunden die Mengen des Dachstuhls auf Basis der Dachfläche abschätzen. Hierbei werden von uns hinterlegte statistische Werte für m3/m2 und m/m2 herangezogen, die Sie unter „Projekt-Einstellungen“ einsehen können.

Des Weiteren werden Gauben und Laschen in [St], Windrispen in [m], Binder in [St] abgefragt.

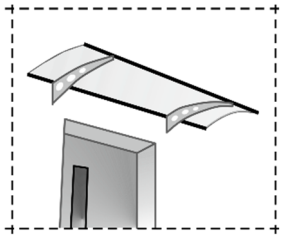
Unter „Sonstiges“ sind diverse Zulagen, Dachschalungen, Holzbalkone, Flugdächer, etc. hinterlegt.

Modul „Sonstige Metallbauarbeiten“

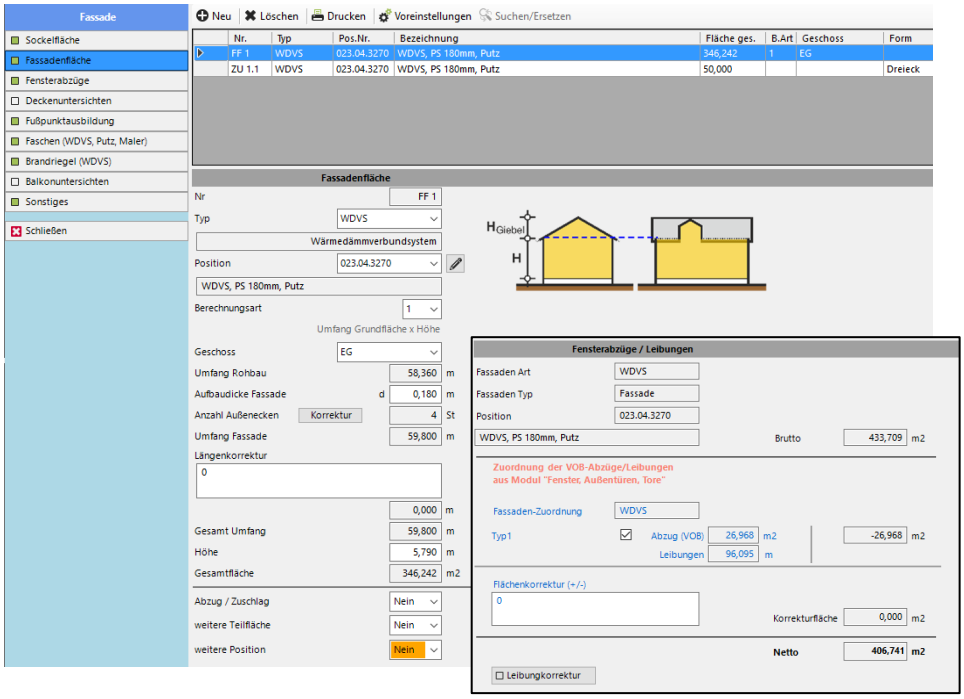


In diesem Modul werden weitere Metallbau-Positionen erfasst, die über die im Innenausbau generierten Treppengeländer hinausgehen, wie Brüstungsgeländer Balkone/Dachterrassen, Absturzsicherung vor bodentiefen Fensterelementen, Vordächer, Sichtschutzelemente und Abdeckungen.

Unter „Sonstiges“ sind Stahltreppen außen, Lüftungsgitter, etc. hinterlegt.



Modul „Fassade“ (auf Gebäudeebene)



Die VOB-geprüften Fensterabzüge (in Österreich die ÖNORM-geprüften) müssen den entsprechenden Fassaden zugeordnet werden.

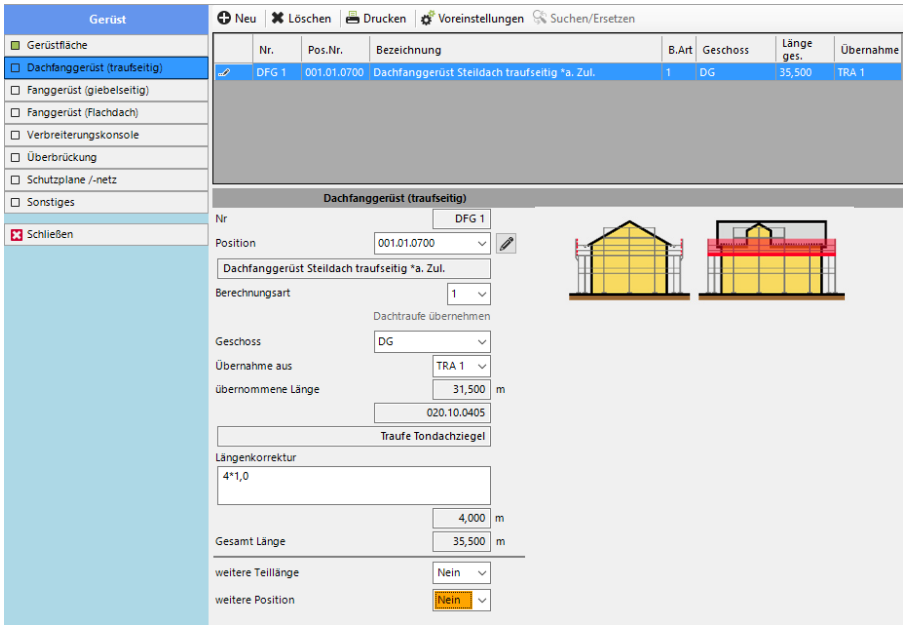
Die Leibungspositionen generieren sich dabei automatisch getrennt nach:
- seitlicher Leibung
- oberer Leibung mit Rollladen
- oberer Leibung ohne Rollladen

In diesem Modul werden sämtliche Fassaden-Positionen abgefragt.
Dabei kann bei der Fassadenfläche der Umfang des Rohbaus übernommen werden, wobei die Dicke des Fassadenaufbaus berücksichtigt wird (Abrechnung = Außenkante Fassade).

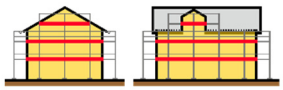
Des Weiteren werden bei den Deckenuntersichten die „DA-Flächen“ aus dem Modul „Grundflächen“ zur Übernahme angeboten. Bei der Fußpunktausbildung und den Brandriegeln analog die Fassaden-Umfänge.

Unter „Sonstiges“ sind diverse Zulagen, Kantenschutz-/ u. Tropfkantenprofile, Abfangungen, Anschlüsse, etc. hinterlegt.

Modul „Gerüst“ (auf Gebäudeebene)



Verbreiterungskonsole

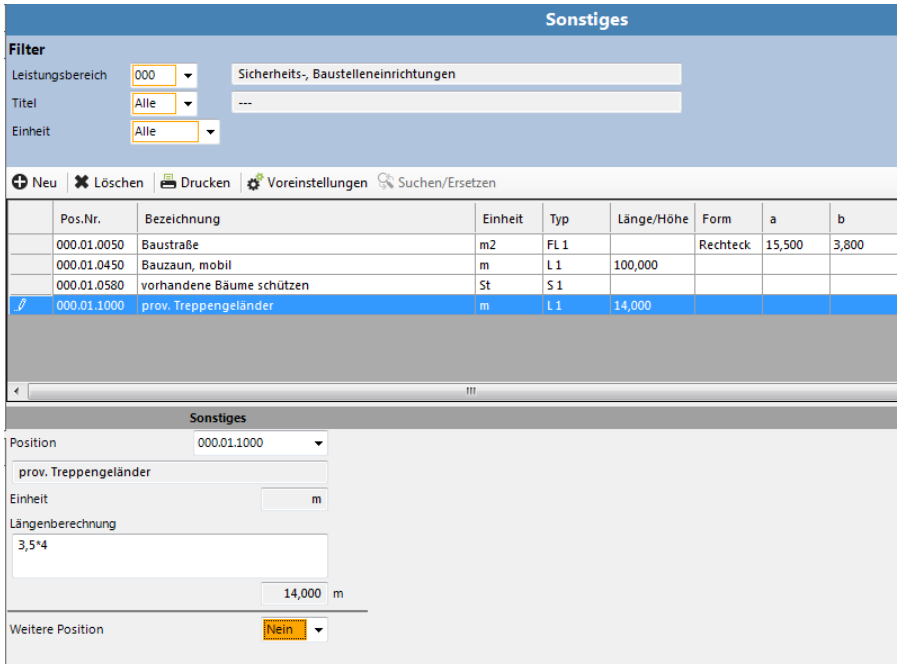


In diesem Modul werden sämtliche Gerüst-Positionen gezielt abgefragt. Dabei können z.B. Fassadenflächen direkt übernommen und eingerüstet werden.

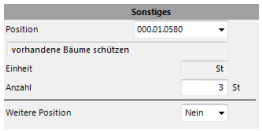
Des Weiteren werden z.B. bei Dachfangerüst die Übernahme von Trauflängen angeboten, bei Verbreiterungskonsolen die Fassaden-Umfänge, usw.

Unter „Sonstiges“ sind diverse Zulagen, Gerüstanker, Vorhaltezeiten, etc. hinterlegt.

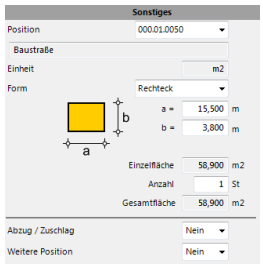
Modul „Sonstiges“



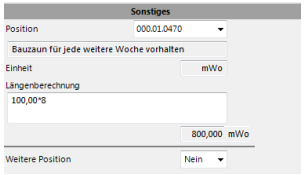
Stück



Fläche

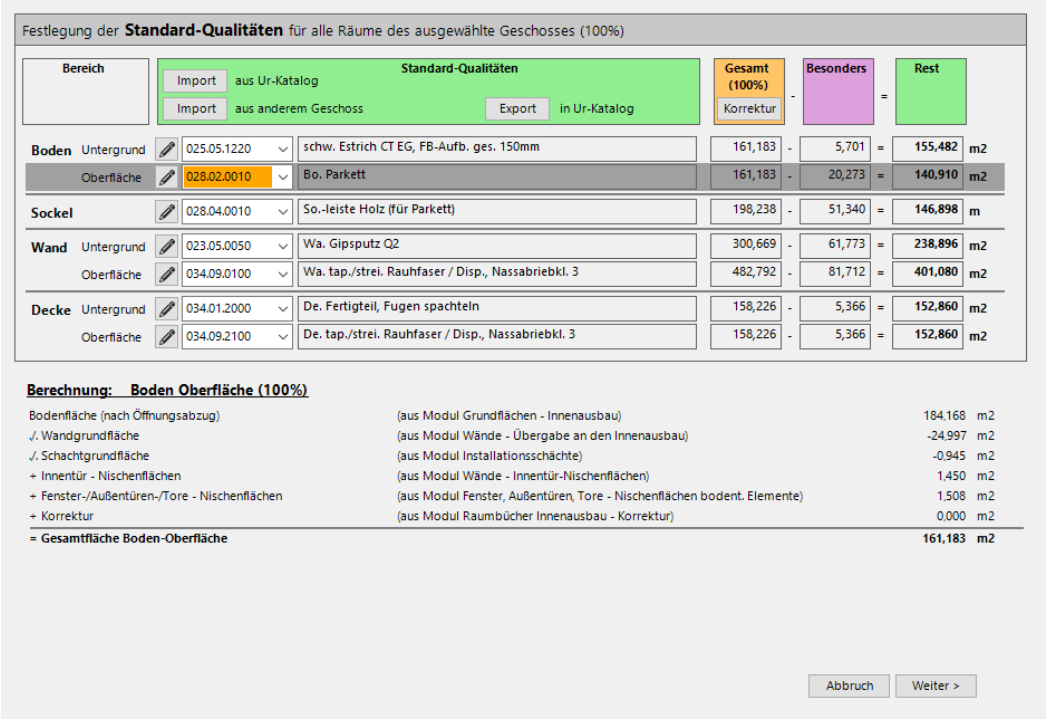


Zeit



Dieses Modul ist, wie der Name schon sagt, für sonstige Ermittlungen entwickelt, die nicht durch die anderen Module bearbeitet werden. Hierbei handelt es z.B. um Landschaftsbauarbeiten und dergleichen. Es kann stets auf alle Positionen (unabhängig von der Einheit) zugegriffen werden. Die Software verändert automatisch gem. Einheit die Eingabemaske. Zusätzlich sorgt eine tiefergehende Filterfunktion für ein schnelleres Auffinden der richtigen Position.

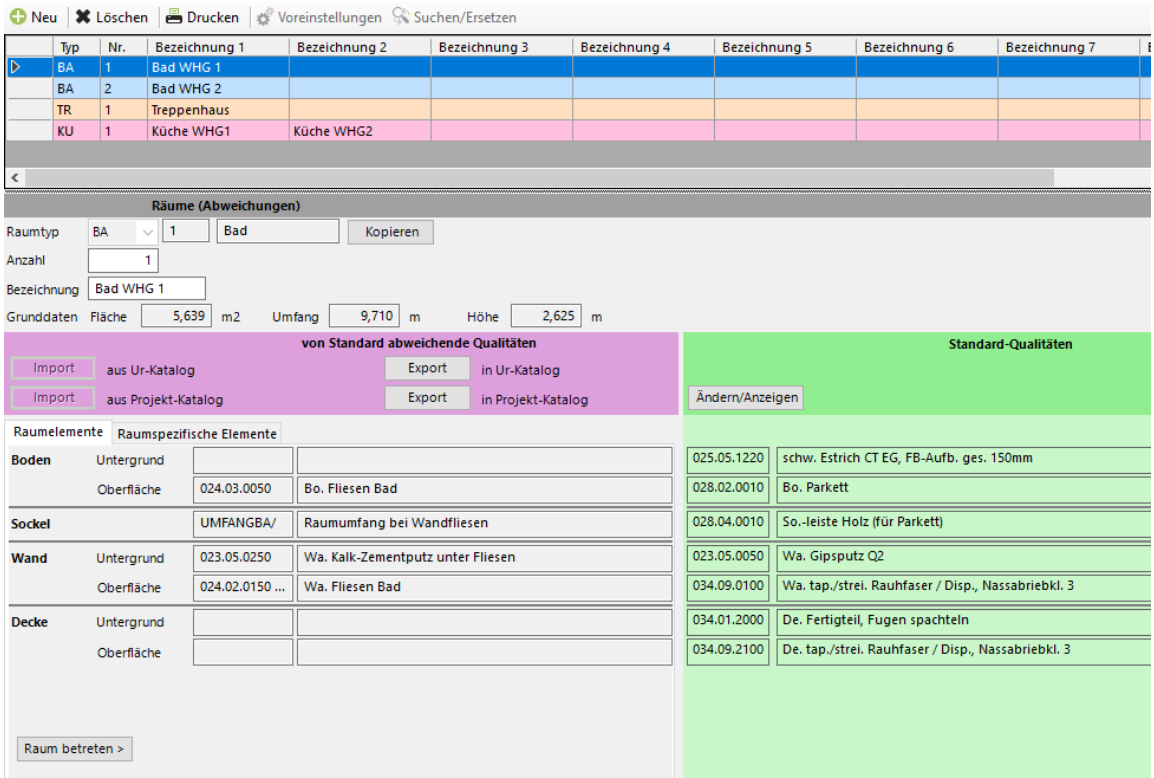
Modul „Innenausbau“



Der Innenausbau arbeitet nach dem Motto: **GESAMT – BESONDERES = REST**.
Zu Beginn legen Sie die Standard-Qualitäten des Geschosses fest, die somit automatisch gleich der jeweiligen Gesamtmenge sind. Über Räume berechnet man dann nur noch die Qualitäten die anders sind. Diese werden dann von der Gesamtmenge abgezogen und die Standard-Qualität wird mit dem Rest ausgegeben.

Die **Zeitersparnis ist enorm** - ganz abgesehen von der Sicherheit immer 100% zu haben.

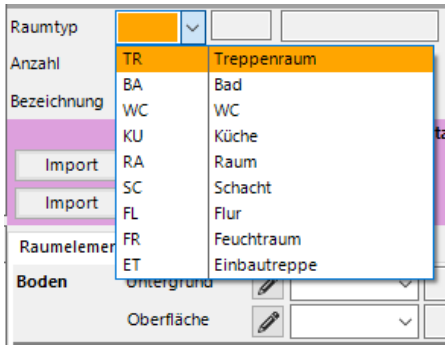
Bei der Festlegung der Standard-Qualitäten können Sie vordefinierte **Speicherungen importieren**, z.B. für ein Kellergeschoss, eine Tiefgarage oder ein Dachgeschoss.



Hier sehen Sie die **Oberfläche für das Anlegen von Räumen**. Sie können wiederum vordefinierte Speicherungen importieren.

Ein **wichtiger Hinweis** noch zum Thema „**Räume kopieren**“ bzw. **Qualitäten von einen Raum in den anderen übernehmen**:

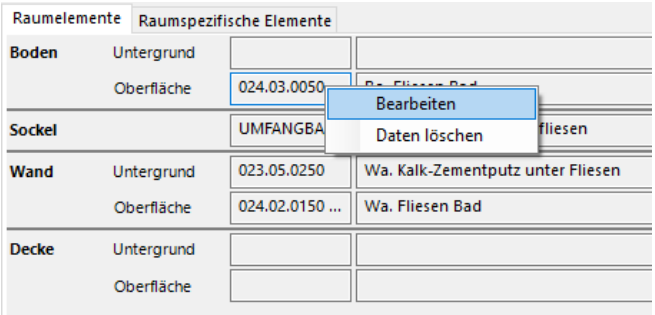
Direkt **beim Anlegen** eines neuen Raumes können Sie über den **Button „Kopieren“** entweder die kompletten Daten eines anderen Raumes in diesen neuen Raum kopieren (quasi eine Kopie machen) oder festlegen, dass Sie nur die Qualitäten kopieren möchten.



Je nach Raumtyp werden Qualitäten bzw. Mengen abgefragt und berechnet:

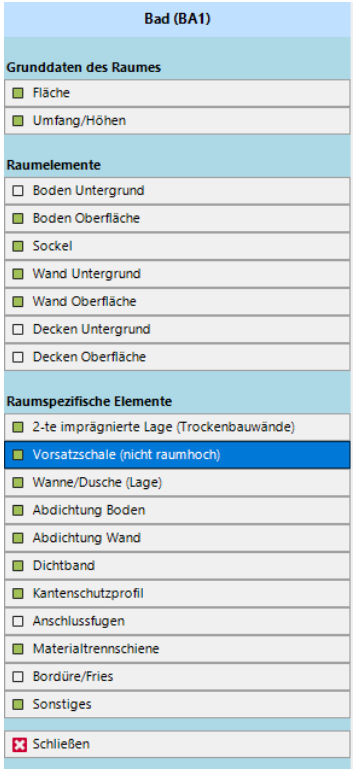
- Im **TR** (Treppenraum) die raumspezifischen Elemente, wie Treppengeländer, abgetreppte Sockelleisten, Anschlussfugen, etc.

- Im **BA** (Bad) die raumspezifischen Elemente, wie nicht raumhohe Vorsatzschalen, Duschen/Wannen, Abdichtungen, Dichtbänder, Kantenschutz, etc.

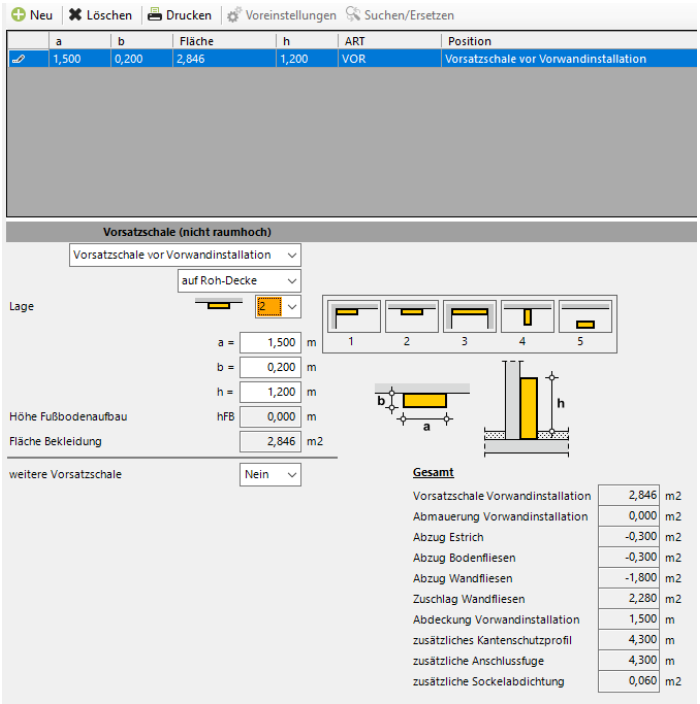


Bearbeitungen oder Löschungen erfolgen entweder direkt im Raum (Raum betreten) oder außerhalb über die rechte Maustaste auf der Qualität.

Steuerungsleiste im Raum (hier der Raumtyp: BAD)



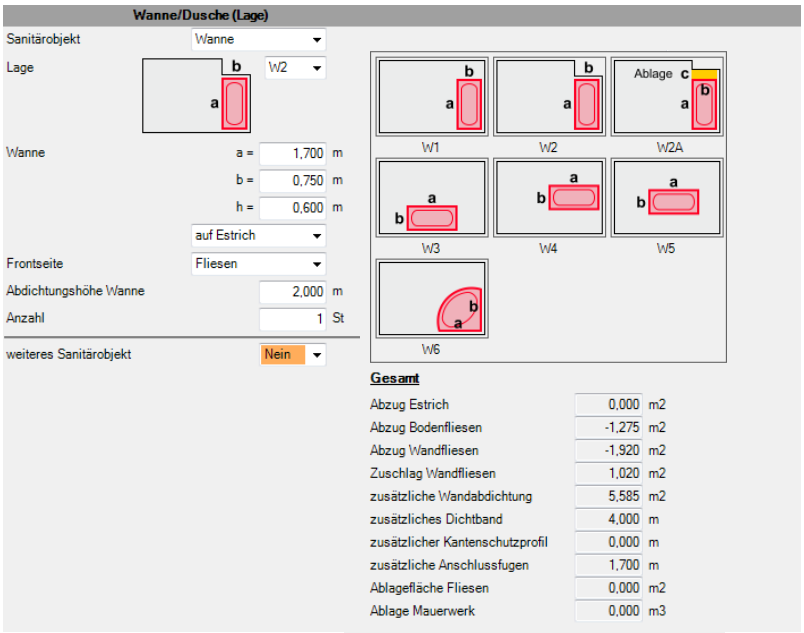
Vorsatzschale (nicht raumhoch)



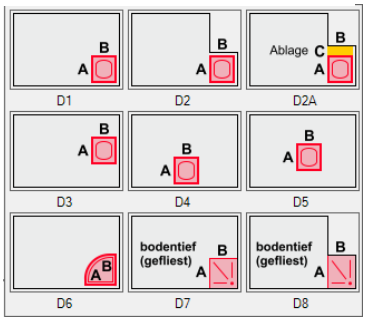
Aufgrund der zu ermittelnden Abweichungen werden Sie automatisch durch die Submodule geführt. Mit der Steuerungsleiste auf der linken Seite können Sie **jederzeit** in bereits erfasste Elemente **zurückspringen**.

Oben sehen Sie die Erfassung von nicht raumhohen Vorsatzschalen im Bad, durch die sich alle daraus resultierenden Ergebnisse sofort berechnen.

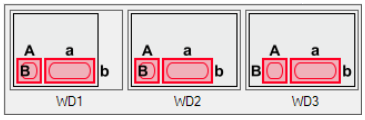
Beispiel BAD: Wanne/Dusche



Duschen

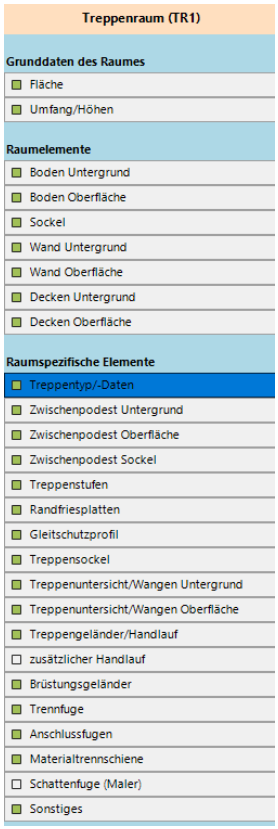


Kombinationen

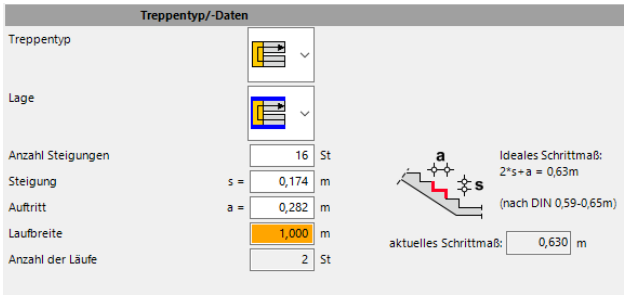


Unter „Wanne/Dusche (Lage)“ stehen verschiedene Duschen, Wannen oder Kombinationen Dusche/Wanne zur Auswahl. Die Front einer Badewanne kann dabei gefliest oder mit einer Schürze ausgebildet werden. Sie können auch einstellen, dass die Sanitärobjekte nicht auf dem Estrich, sondern auf der Roh-Decke stehen. **Die üblichen Details sind bereits sinnvoll voreingestellt.**

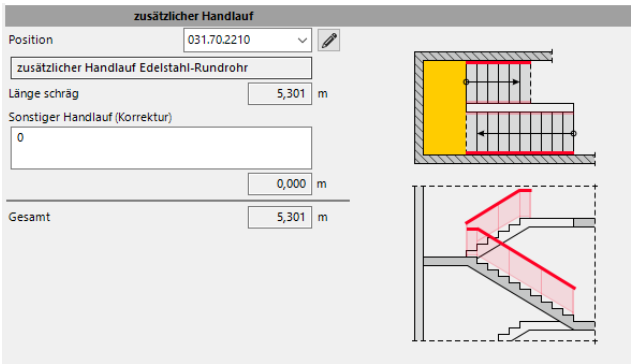
Beispiel Raumtyp: Treppenraum



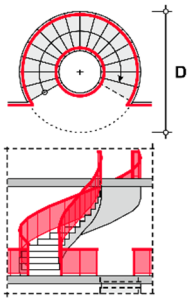
Auswahl Treppentyp

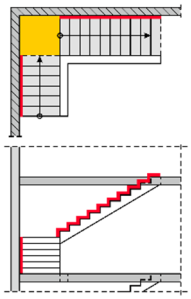


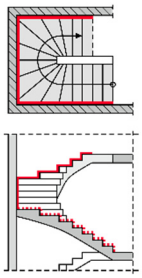
zusätzlicher Handlauf

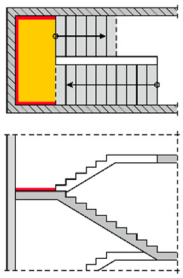


Je Treppentyp werden Sie mit **hilfreichen Schnittdarstellungen** unterstützen. Somit ist jederzeit eindeutig was berechnet worden ist und was gegebenenfalls noch zusätzlich abgefragt wird.

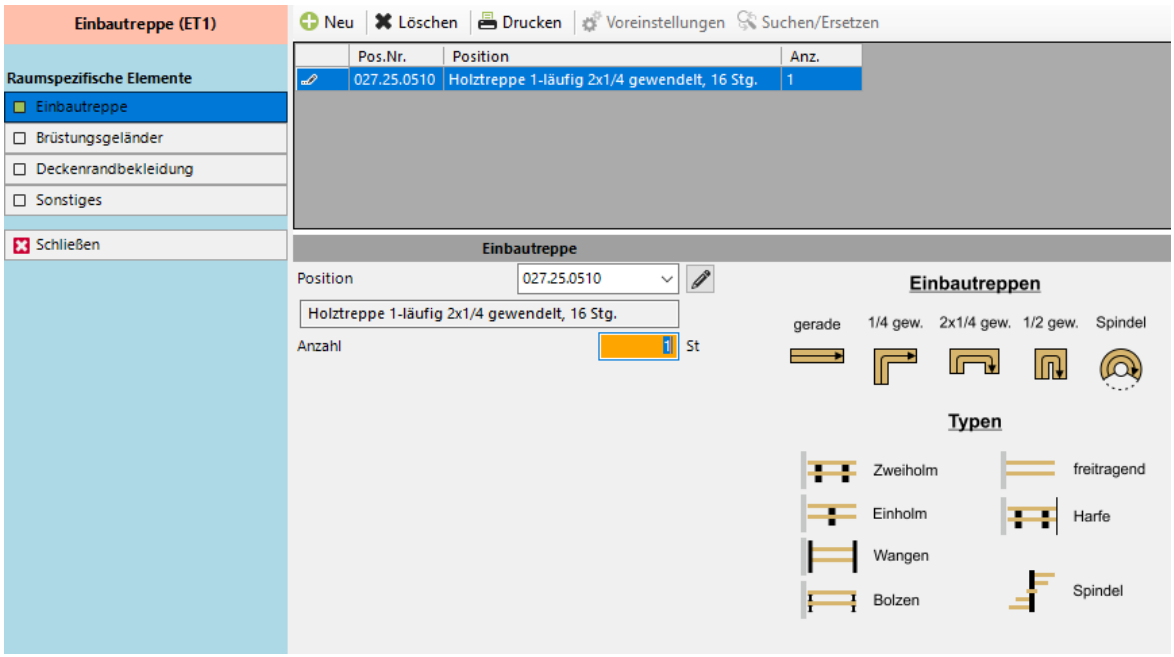








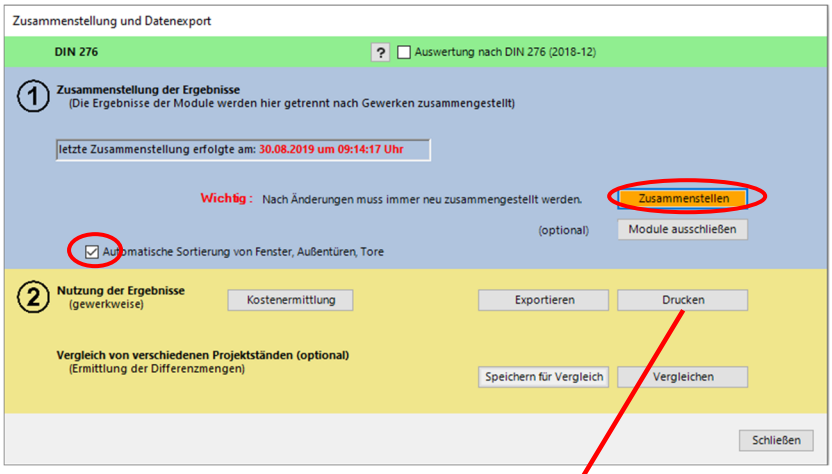
Beispiel Raumtyp „Einbautreppe“



Sämtlich gängigen **Einbautreppen** sind in der Software **hinterlegt** und stehen zur Auswahl.

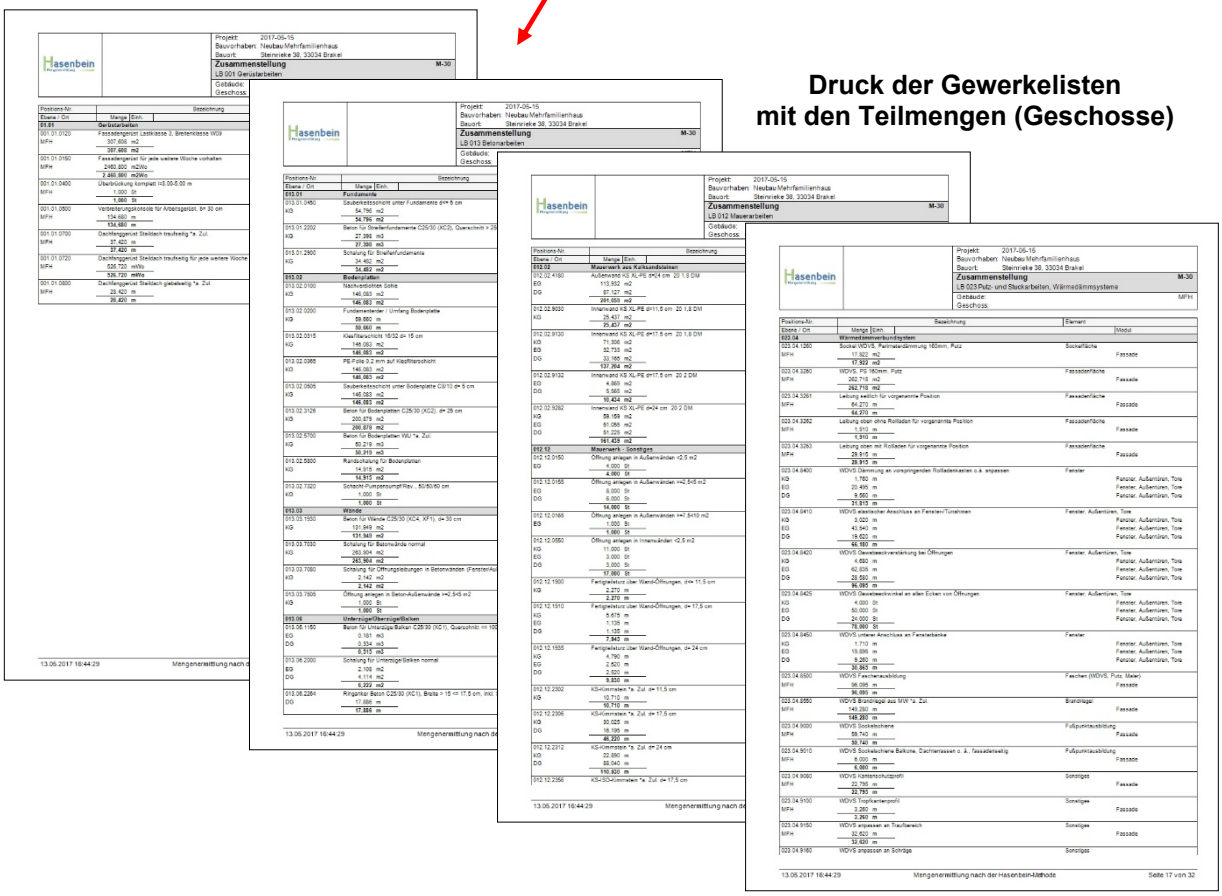
„Zusammenstellung“

Über die „Zusammenstellung“ werden die Ergebnisse der Module in Form eines Kurztext-LV’s in die Gewerkelisten generiert.



Die automatische Sortierung von Fenster, Außentüren, Tore ist grundsätzlich immer aktiv.

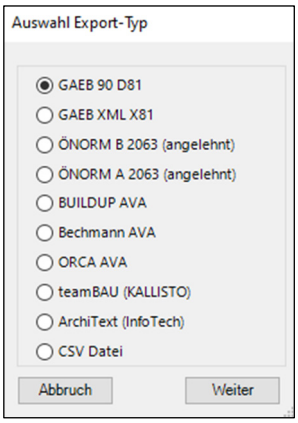
Sollten Sie die Sortierung ab einen bestimmten Zeitpunkt nicht mehr wünschen, so können Sie das durch Entfernen eines Häkchens (siehe links) sicherstellen. Ab dann werden neue Fenster nicht mehr einsortiert, sondern einfach in der Positions-Reihenfolge hinten angehängt.



Druck der Gewerkelisten mit den Teilmengen (Geschosse)

Zusätzlich können **verschiedene Projektstände** miteinander verglichen werden (in **Delta-Listen** werden Ihnen die Mehr-/ Mindermengen, die entfallende und die neuen Positionen übersichtlich angezeigt).

Diese Gewerklisten können auch exportiert werden.

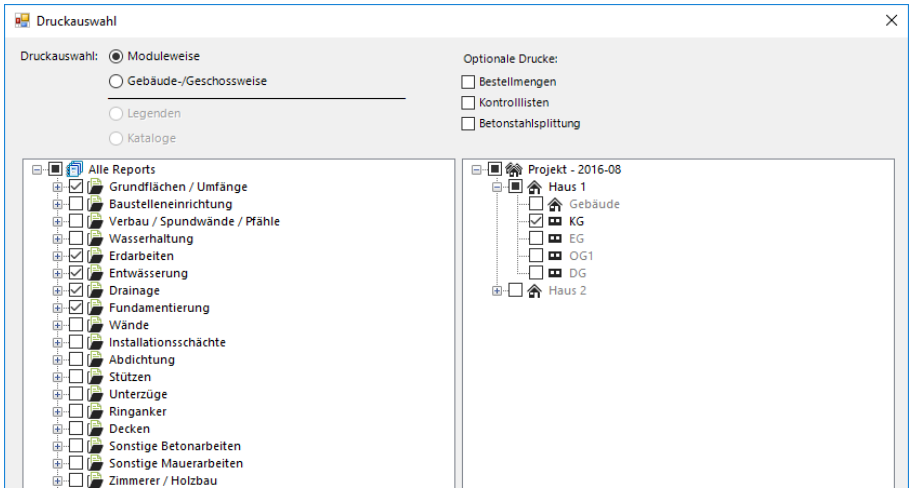


Beim **Export** steht neben dem alten GAEB-Format D81 auch das neuste GAEB-Format X81 (**GAEB DA XML**) zur Auswahl, so dass die Gewerkelisten in diverse AVA-Programme exportiert werden können. Dabei wird der Kurztext immer vollständig übergeben (das alte Format war begrenzt auf 52 Zeichen).

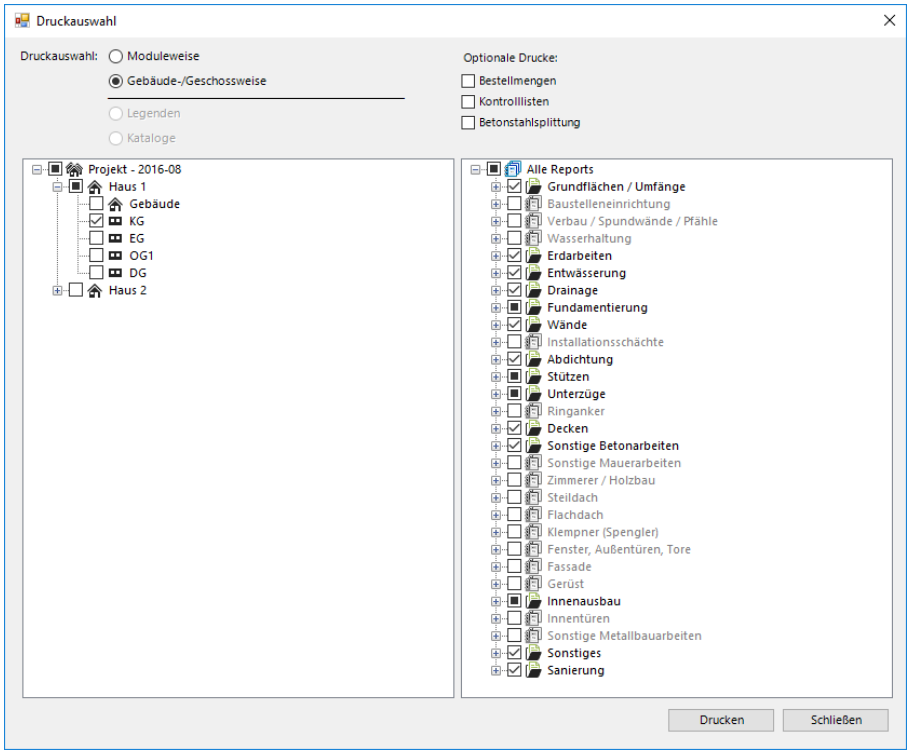
Direkte **Schnittstellen zu AVA-Programmen**
wie BUILDUP AVA von Bauer-Software, Bechmann AVA, ArchiText von InfoTech (Südtirol) und ORCA AVA existieren bereits. Aktuell wurde die Schnittstelle zu teamBAU ergänzt. Weitere Schnittstellen sind in Planung.

„Drucken“

Unter „**Druckauswahl**“ können Sie entscheiden, ob Sie zuerst Module oder Geschosse auswählen möchten.

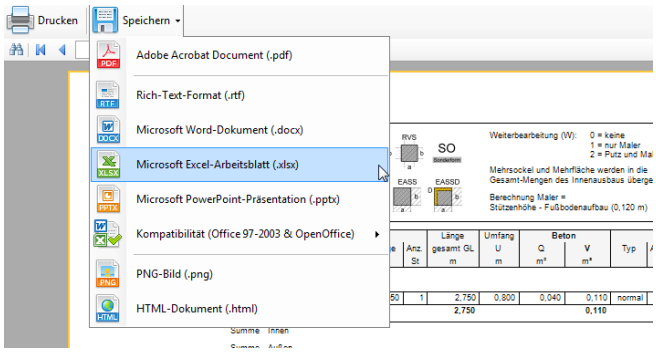


Wenn die zu druckenden Module auswählt wurden, sieht man rechts in welchen Geschossen Daten zu den ausgewählten Modulen existieren.



Wenn Geschosse ausgewählt wurden, sieht man rechts welche Module in den ausgewählten Geschossen Daten beinhalten.

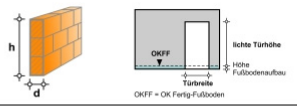
Je nach Ziel ist mal die eine oder andere Variante vorteilhaft. Grundsätzlich wird gem. Ihrer Auswahl eine komplette Druckvorschau generiert. Somit ist es möglich z.B. eine **PDF-Datei** über das **gesamte Projekt** zu erstellen.



Unter „Speichern“ stehen gängige Formate zur Auswahl.

Beispiele von Ausdrucken (Reports).

Hasenbein Mengenermittlung



Projekt: 2017-05-15
Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus
Bauort: Steinrieke 38, 33034 Brakel

Wände - Mauerwerk M-5
Rohbau
Gebäude: MFH
Geschoss: KG

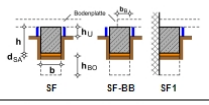
Nr.	Länge m	Höhe m	Dicke m	Form	a m	b m	c m	Tür lichte Breite m	Tür lichte Höhe m	Fb.-aufbau m	Einzel Fläche/ Öffnung m2	Anzahl St	Länge gesamt m	Fläche gesamt m2	Länge oben gesamt m	Länge oben schräg m	Überdeckung FT-Sturz einzel m	Überdeckung FT-Sturz gesamt m	Öffnungen anlegen <2,5m2	>=2,5 <5,0m2 St	>=5,0 <7,5m2 St	>=7,5 <10,0m2 St	>10,0m2 St
Typ 2 012.02.9282 Innenwand KS XL-PE d=24 cm 20 2 DM																							
2.1	5,695	2,375	0,240								13,525	1	5,695	13,525	5,695								
VOB 2.1.1			0,240					1,010	2,010	0,040	-2,070	1		---			1,260	1,260	1				
2.2	5,695	2,375	0,240								13,525	1	5,695	13,525	5,695								
VOB 2.2.1			0,240					1,010	2,010	0,040	-2,070	1		---			1,260	1,260	1				
2.3	8,395	2,375	0,240								19,938	1	8,395	19,938	8,395								
VOB 2.3.1			0,240					0,885	2,010	0,040	-1,814	2		---			1,135	2,270	2				
2.4	5,125	2,375	0,240								12,171	1	5,125	12,171	5,125								
Summe													**24,910**	**59,159**	**24,910**	**0,000**		**4,790**	**4**	**0**	**0**	**0**	**0**
Typ 3 012.02.9130 Innenwand KS XL-PE d=17,5 cm 20 1,8 DM																							
3.1	4,185	2,375	0,175								9,939	1	4,185	9,939	4,185								
3.2	6,280	2,375	0,175								14,915	1	6,280	14,915	6,280								
VOB 3.2.1			0,175					0,885	2,010	0,040	-1,814	2		---			1,135	2,270	2				
3.3	4,325	2,375	0,175								10,271	1	4,325	10,271	4,325								
3.4	3,605	2,375	0,175								8,561	1	3,605	8,561	3,605								
VOB 3.4.1			0,175					0,885	2,010	0,040	-1,814	1		---			1,135	1,135	1				
3.5	1,205	2,375	0,175								2,861	1	1,205	2,861	1,205								
3.6	6,240	2,375	0,175								14,820	1	6,240	14,820	6,240								
VOB 3.6.1			0,175					0,885	2,010	0,040	-1,814	2		---			1,135	2,270	2				
3.7	4,185	2,375	0,175								9,939	1	4,185	9,939	4,185								
Summe													**30,025**	**71,306**	**30,025**	**0,000**		**5,675**	**5**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme													**54,935**	**130,465**	**54,935**	**0,000**		**10,465**	**9**	**0**	**0**	**0**	**0**

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	aus Typen
012.02.9130	Innenwand KS XL-PE d=17,5 cm 20 1,8 DM	71,306	m2	3
012.02.9282	Innenwand KS XL-PE d=24 cm 20 2 DM	59,159	m2	2
012.12.0550	Öffnung anlegen in Innenwänden <2,5 m2	9	St	2,3
012.12.1910	Fertigteilsturz über Wand-Öffnungen, d= 17,5 cm	5,675	m	3
012.12.1935	Fertigteilsturz über Wand-Öffnungen, d= 24 cm	4,790	m	2

13.05.2017 14:11:44 Mengenermittlung nach der Hasenbein-Methode Seite 1 von 1

Im unteren Bereich sehen Sie welche Positionen aus den Berechnungen generiert wurden, hier z.B. die Positionen fürs Mauerwerk, fürs Anlegen von Öffnungen und für die Fertigteilstürze. Grau hinterlegte Positionen sind Alternativpositionen (siehe nächstes Beispiel „Fundamentierung“).

Hasenbein Mengenermittlung



Sauberkeitsschicht: Fläche = b * Länge gesamt

Projekt: 2017-05-15
Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus
Bauort: Steinrieke 38, 33034 Brakel

Fundamentierung M-4
Streifenfundamente ohne Arbeitsraum
Gebäude: MFH
Geschoss: KG

Nr.	Typ	Güte	b m	h m	hU m	Längenberechnung m	Länge gesamt m	bB m	Fl. gegen Bodenpl. m2	Sauberkeitsschicht dSA m	Sauberkeitsschicht Fläche m2	Sauberkeitsschicht V m3	Beton Q m2	Beton V m3	Schalung Abwickl. m	Schalung Abw. * L m2	Betonstahl t/m3	Betonstahl t
Typ 1 SF oA C25/30 b=0,600 h=0,500 UB=1**																		
1.1	SF	C25/30**	0,600	0,500	0,200	9,99+3,5+1,5+4,815+1,0+3,06+1,0+4,815+11,49+16,19	57,360		34,416	0,050	34,416	1,720	0,300	17,208	0,400	22,944	0,055	0,946
Summe:							**57,360**		**34,416**		**34,416**	**1,720**		**17,208**		**22,944**		**0,946**
Typ 2 SF oA C25/30 b=0,800 h=0,500 UB=1**																		
2.1	SF	C25/30**	0,800	0,500	0,200	5,425+5,425+4,515	15,365		12,292	0,050	12,292	0,614	0,400	6,146	0,400	6,146	0,055	0,338
Summe:							**15,365**		**12,292**		**12,292**	**0,614**		**6,146**		**6,146**		**0,338**
Typ 3 SF oA C25/30 b=0,600 h=0,500 UB=1**																		
3.1	SF	C25/30**	0,600	0,500	0,200	3,99+3,965+5,525	13,480		8,088	0,050	8,088	0,404	0,300	4,044	0,400	5,392	0,055	0,222
Summe:							**13,480**		**8,088**		**8,088**	**0,404**		**4,044**		**5,392**		**0,222**
Typ 4 SF oA C25/30 b=0,550 h=0,500 UB=1**																		
4.1	SF	C25/30**	0,550	0,500	0,200	5,865+2,915+8,93+3,82+1,77+2,545+2,245+5,825	33,915		18,653	0,050	18,653	0,933	0,275	9,327	0,400	13,566	0,055	0,513
Summe:							**33,915**		**18,653**		**18,653**	**0,933**		**9,327**		**13,566**		**0,513**
						Summe Beton C25/30 (XC2) (C25/30**)								**36,725**				
						Summe Sauberkeitssschicht <=0,05 m					**73,449**	**3,671**						
						Gesamtsumme:	**120,120**		**73,449**		**73,449**	**3,671**		**36,725**		**48,048**		**2,019**

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	aus Typen
013.01.0450	Sauberkeitsschicht unter Fundamente d<= 5 cm	73,449	m2	1,2,3,4
013.01.2202	Beton für Streifenfundamente C25/30 (XC2), Querschnitt > 2500 <= 5000 cm2	36,725	m3	1,2,3,4
013.01.2900	Schalung für Streifenfundamente	48,048	m2	1,2,3,4
013.25.0001	Betonstahl BST 500 S/M (Fundamente/ Wände/ Stützen/ Unterzüge/ Ringanker /Decken)	2,019	t	1,2,3,4
913.01.0460	Beton für Fundamente gesamt	36,725	m3	1,2,3,4
913.01.0740	Sauberkeitsschicht Fundamente gesamt	73,449	m2	1,2,3,4

alternative Position

13.05.2017 14:12:39 Mengenermittlung nach der Hasenbein-Methode Seite 1 von 1

Oben links können Sie Ihr **Firmenlogo** platzieren und dadurch den Druck personalisieren.
Das **Firmenlogo** können Sie bei geschlossenen Projekt unter dem Menüpunkt „Einstellungen“ **ändern**.

Oben rechts sehen Sie ein Kürzel, hier **M-4**. Dieses zeigt Ihnen an, dass dieser Ausdruck in unserem Abheftsystem (31-Register) unter M-4 abzuheften wäre.

Das Deckblatt (Inhaltsverzeichnis) zu diesem Abheftsystem finden Sie in der Menüleiste unter „Arbeitsmittel“.

Mengenermittlung

Abheftsystem zur Hasenbein-Methode

Rohbau	M-1	Grundflächen, Umfänge	1
	M-2	Baustelleneinrichtung, Verbau, Wasserhaltung, Erdarbeiten	2
	M-3	Entwässerung, Drainage	3
	M-4	Fundamentierung	4
	M-5	Wände, Installationsschächte	5
	M-6	Abdichtung, Perimeterdämmung	6
	M-7	Stützen, Unterzüge/Balken, Ringanker	7
	M-8	Decken	8
	M-9	Sonstige Betonarbeiten	9
	M-10	Sonstige Mauerarbeiten	10
Hülle	M-11	Zimmerer (Holzbau)	11
	M-12	Steildach, Flachdach	12
	M-13	Klempner (Spengler)	13
	M-14	Fenster, Außentüren, Tore	14
	M-15	Fassade, Gerüst	15
Ausbau	M-16	Grundlagen Innenausbau (Grundflächen / Wände)	16
	M-17	Übersicht Raumtypen (Innenausbau)	17
	M-18	Boden - Untergrund (Innenausbau)	18
	M-19	Boden - Oberfläche (Innenausbau)	19
	M-20	Sockel (Innenausbau)	20
	M-21	Wand - Untergrund (Innenausbau)	21
	M-22	Wand - Oberfläche (Innenausbau)	22
	M-23	Decke - Untergrund (Innenausbau)	23
	M-24	Decke - Oberfläche (Innenausbau)	24
	M-25	Raumspezifische Elemente (Innenausbau)	25
	M-26	Innentüren	26
Sonstiges	M-27	Sonstige Metallbauarbeiten	27
	M-28	Sonstiges	28
	M-29	Sanierung	29
		Zusammenstellung (Gewerke)	30
		Kostenermittlung (Gewerke)	31

Weiteres Beispiel: Erdarbeiten in einer Ebene

Hasenbein Mengenermittlung

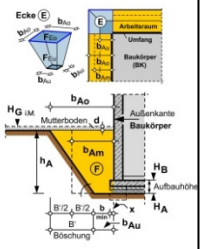
Projekt: 2016-08
Bauvorhaben: Neubau eines MFH
Bauort: Brakel-Bellersen
Erdarbeiten in einer Ebene
Ergebnisse
Gebäude:
Geschoss:

Aus Modul "Grundflächen / Umfänge"

F (Baukörper BK)	=	192,020	m2	(Fläche)
U (Baukörper BK)	=	58,460	m	(Umfang)

Eingaben:

Außenecken	=	4	St	
Innenecken	=	0	St	
HG mittel	=	-0,470	m	(Höhenkote Gelände im Mittel)
Geländehöhen	=	-0,120 -0,330 -0,860 -0,570		
d	=	0,250	m	(Dicke Mutterboden)
HB	=	-2,650	m	(Höhenkote Bodenplatte roh.)
Aufbauhöhe	=	0,400	m	
Böschungswinkel	=	60	Grad	
Wandmaterial	=	Beton		



b min	=	0,500	m	(Arbeitsraum unten)
x	=	0,200	m	(Mehrbreite Arbeitsraum)

Ergebnisse:

Hg n. Abtrag-Mutterboden	Höhenkote Gelände i. M. nach Mutterbodenabtrag **-0,720 m**	= HG mittel - d Mutterboden = -0,470 - 0,250
HA	Höhekote Ausschachtung **-3,050 m**	= Höhenkote Bodenplatte - Aufbauhöhe = -2,650 - 0,400
hA	Höhe der Ausschachtung **2,330 m**	= HG n. Abtrag Mutterboden - Höhenkote Ausschachtung = -0,720 - -3,050
bAu	Breite Arbeitsraum unten **0,700 m**	= Arbeitsraum b min + Mehrbreite x = 0,500 + 0,200
B'	Breite der Böschung **1,345 m**	= Höhe Ausschachtung / tan Böschungswinkel = 2,330 / tan 60,000
bAo	Breite Arbeitsraum oben **2,045 m**	= Breite Arbeitsraum unten + Breite der Böschung = 0,700 + 1,345
bAm	Arbeitsraumbreite (bis Mitte der Böschung) **1,373 m**	= Breite Arbeitsraum unten + (Breite der Böschung / 2) = 0,700 + (1,345 / 2)
F Arbeitsraum	Fläche Arbeitsraumquerschnitt **3,198 m2**	= bAm * Höhe Ausschachtung = 1,373 * 2,330
Ecken	Anzahl der mathematischen Ecken **4 St**	= Anzahl Außenecken - Anzahl Innenecken = 4,000 - 0,000
F Au	Fläche Arbeitsraum unten **42,882 m2**	= U (Baukörper) * bAu + (Ecken * (bAu) ²) = 58,460 * 0,700 + (4,000 * (0,700) ²)
FEu	Fläche Arbeitsraumecke unten **0,490 m2**	= bAu ² = 0,700 ²
FEo	Fläche Arbeitsraumecke oben **4,183 m2**	= bAo ² = 2,045 ²

13.05.2017 14:08:20 Mengenermittlung nach der Hasenbein-Methode Seite

Hasenbein Mengenermittlung

Projekt: 2017-05-15
Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus
Bauort: Steinrieke 38, 33034 Brakel
Erdarbeiten in einer Ebene M-2
Ergebnisse
Gebäude: MFH
Geschoss: **KG**

	Mutterboden Abtrag	m2
Baukörper	Fläche 192,020	192,020
Arbeitsraum im Bereich Baukörper	Umfang * Breite Arbeitsraum oben 58,460 * 1,995	116,641
Arbeitsraum im Bereich Ecken	Ecken * (Breite Arbeitsraum oben) ² 4,000 * (1,995) ²	15,924
Berme	[[U + (Ecken * 2 * bAo)] * bB] + [Ecken * (bB) ²] [[58,460 + (4,000 * 2 * 1,995)] * 0] + [4,000 * (0) ²]	0,000
	Gesamt	**324,585**

	Aushub	m3
Baukörper	Fläche * Höhe der Ausschachtung 192,020 * 2,330	447,407
Arbeitsraum im Bereich Baukörper	Umfang * bAm * Höhe der Ausschachtung 58,460 * 1,323 * 2,330	180,156
Arbeitsraum im Bereich Ecken	Ecken * Höhe der Ausschachtung / 3 [FEu + FEo + √ (FEu * FEo)] 4,000 * 2,330 / 3 [0,423 + 3,981 + √ (0,423 * 3,981)]	17,709
Berme	[[U + (Ecken * 2 * bAo)] * bB * H Berme] + [Ecken * (bB) ² * H Berme] [[58,460 + (4,000 * 2 * 1,995)] * 0 * 0,000] + [4,000 * (0) ² * 0,000]	0,000
	Gesamt	**645,271**

Zusammenstellung:

	Mutterboden Abtrag m2	Aushub m3	Abfuhr m3	Lagern m3	Verfüllen m3
Baukörper	192,020	447,407	447,407		
Arbeitsraum im Bereich Baukörper	116,641	180,156		180,156	180,156
Arbeitsraum im Bereich Ecken	15,924	17,709		17,709	17,709
Berme	0,000	0,000		0,000	0,000
Gesamt	**324,585**	**645,271**	**447,407**	**197,865**	**197,865**

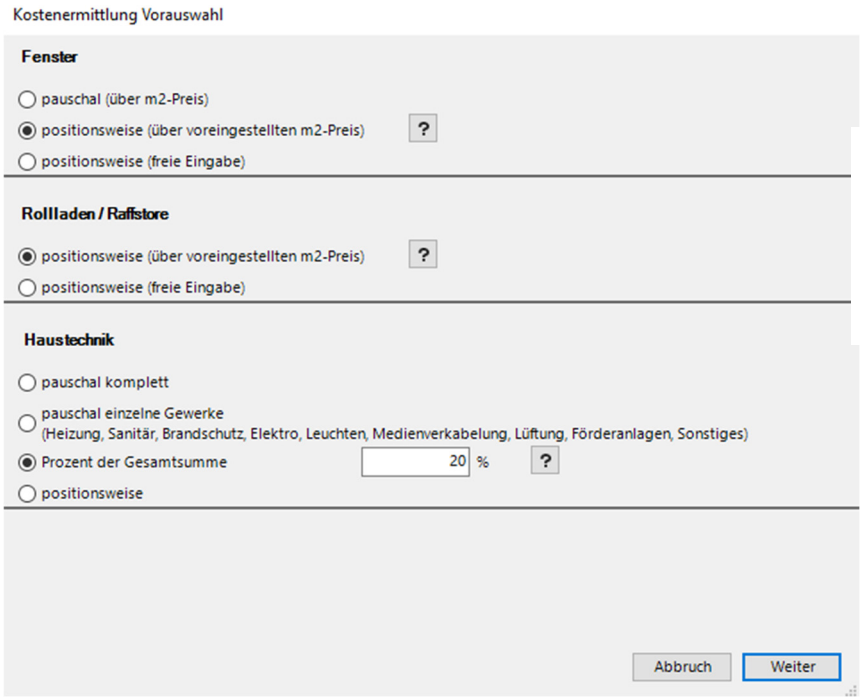
13.05.2017 14:20:38 Mengenermittlung nach der Hasenbein-Methode Seite 2 von 2

„Kostenermittlung“

Auf Grundlage der durch die Gebäude-Zusammenstellung generierten Positionen erfolgt die Kostenermittlung über den gleichnamigen Button.

In der Hasenbein-Software sind grundsätzlich keine Preise hinterlegt, da diese je nach Region zu unterschiedlich sind. Ihre Preise sind somit von Ihnen einmal in der Software zu hinterlegen.

In unserem Musterprojekt haben wir die dort vorgekommenen Positionen jeweils mit einem allgemeinen deutschen Mittelpreis als Beispiel für Sie hinterlegt.



Zu Beginn stellen Sie bitte ein, wie Sie die Fenster, die Rollläden und die Haustechnik kalkulieren möchten.

Erläuterung Fenster:

- pauschal (über m2-Preis)
  Die Fenster werden je Material über eine m2-Position kalkuliert

- positionsweise (über voreingestellten m2-Preis)
  Die Fenster werden je Position automatisch von der Software durch eine hinterlegte Matrix kalkuliert. Hierbei greift die Software auf bereits in den „Voreinstellungen“ hinterlegte Preise und Faktoren zurück. Dabei wird das Material, die Größe, die Form, die Verglasung, die Öffnungsarten, etc. berücksichtigt.

- positionsweise (freie Eingabe)
  Die Fenster-Positionen werden manuell von Ihnen bepreist

Erläuterung Rollladen / Raffstore:

- positionsweise (über voreingestellten m2-Preis)
  Die Rollläden / Raffstoren werden je Position automatisch von der Software durch eine hinterlegte Matrix kalkuliert. Hierbei greift die Software auf bereits in den „Voreinstellungen“ hinterlegte Preise und Faktoren zurück. Dabei wird die Art des Rollladens und die Größe berücksichtigt.

- positionsweise (freie Eingabe)
  Die Rollladen/Raffstore-Positionen werden manuell von Ihnen bepreist

Die Haustechnik können Sie kalkulieren über:

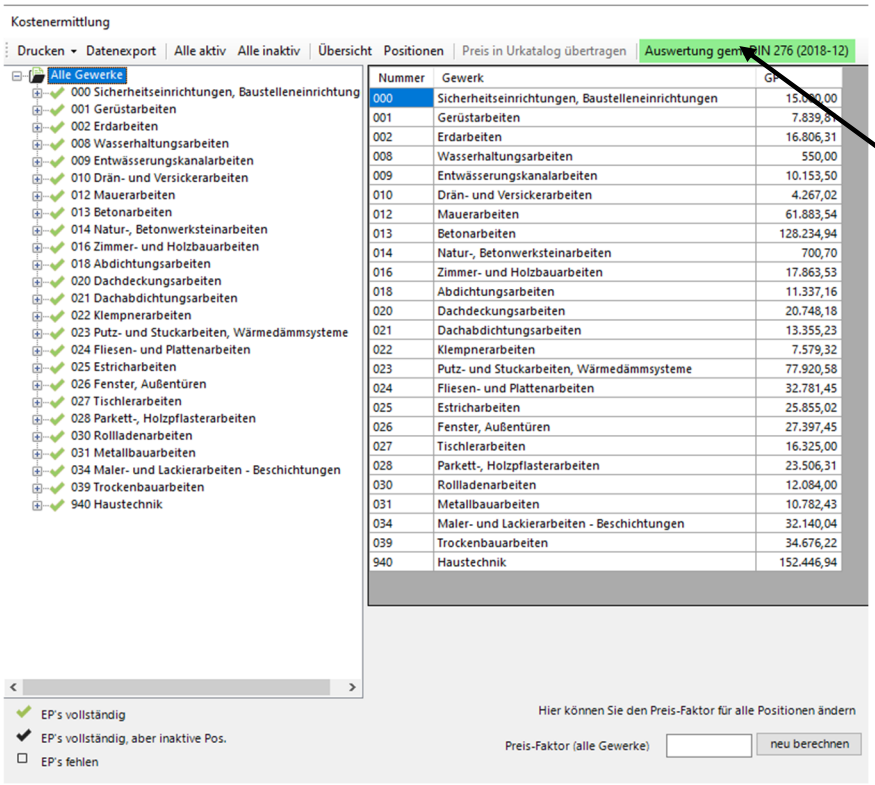
- eine Pauschalsumme komplett

- getrennte Pauschalsummen
  (Heizung, Sanitär, Brandschutz, Elektro, Leuchten, Medienverkabelung, Lüftung, Förderanlagen, Sonstiges)

- einen prozentualen Ansatz der Gesamtkosten (einschl. der Haustechnik)

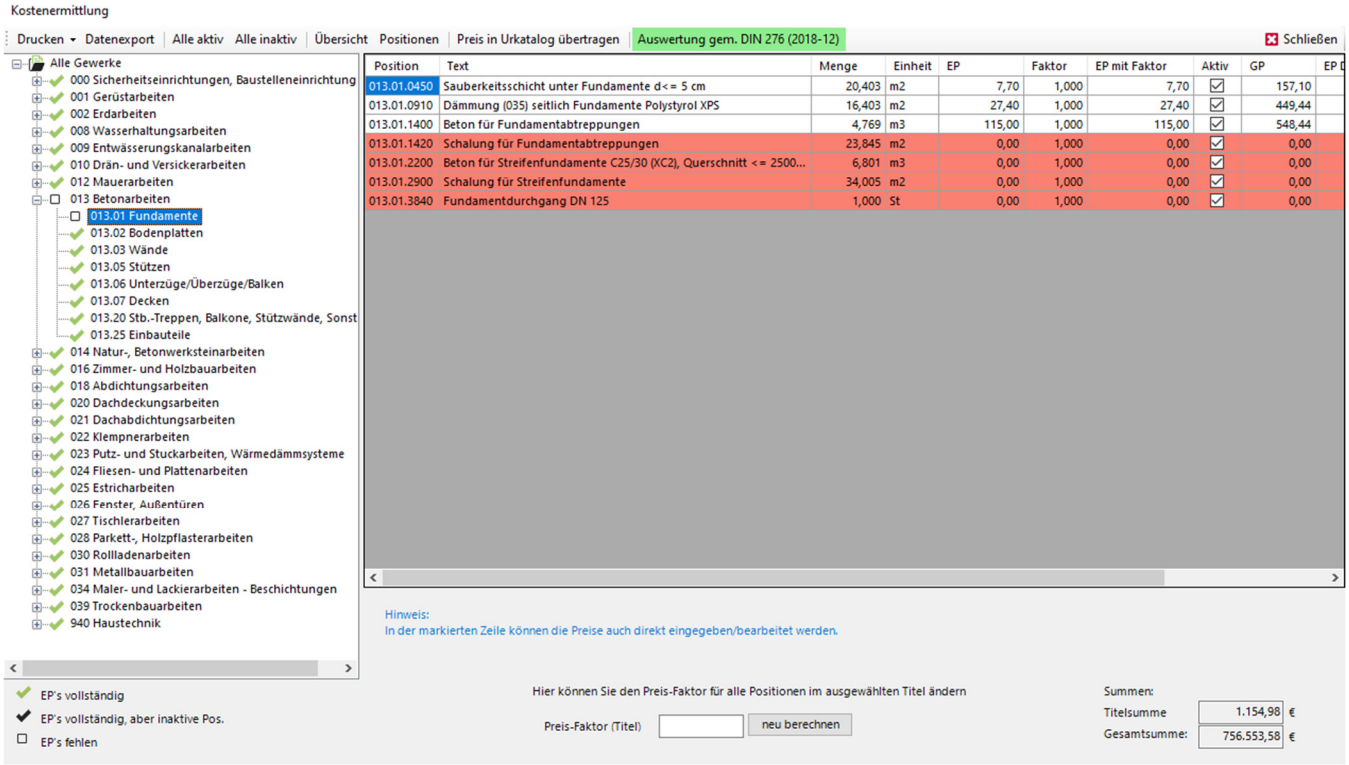
oder positionsweise, wenn Sie z.B. im Modul „Sonstiges“ Haustechnik-Positionen erfasst haben.

Gesamtübersicht der Kostenermittlung nach Gewerken



Die Kosten können auch getrennt nach den **Kostengruppen der DIN 276** bzw. der **ÖNORM B 1801-1** ausgewertet werden. (siehe folgende Seiten)

Ansicht Teilbereich (hier Gewerk „Betonarbeiten“, Titel „Fundamente“)



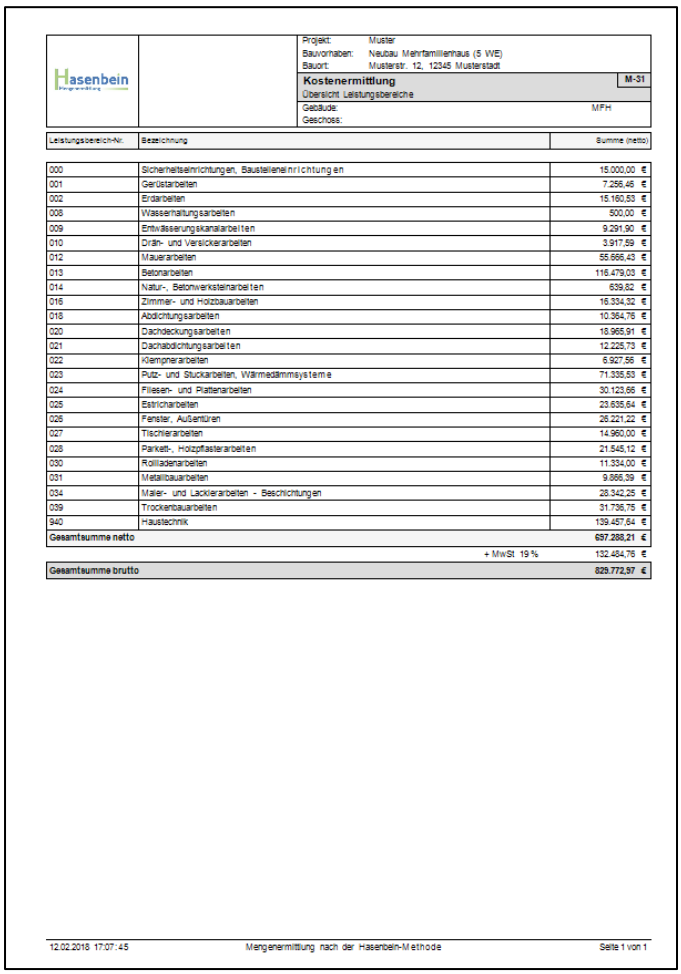
Positionen die noch keinen Einheitspreis haben werden Ihnen rot eingefärbt dargestellt.
Wenn alle Positionen eines Titels oder Gewerkes komplett bepreist sind, wird Ihnen dieses links durch eine grüne Abhakung angezeigt. Somit sehen Sie immer sofort, wo noch Preise fehlen.

Jeder Einheitspreis hat den Faktor 1,0. Möchten Sie z.B. alle Preise eines Gewerkes um 5 % anheben, so ändern Sie den Faktor des Gewerkes auf 1,05. Individuell können auch einzelne Positionen einen eigenen Faktor erhalten.

Alle Positionen, die in der Spalte „Aktiv“ ein Häkchen haben, werden für die Kostenermittlung berücksichtigt.

Die Kostenermittlung kann über verschiedene Reports ausgegeben werden.

Übersicht



Hasenbein

Projekt: Muster
Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus (5 WE)
Bauort: Musterstr. 12, 12345 Musterstadt

Kostenermittlung M-31

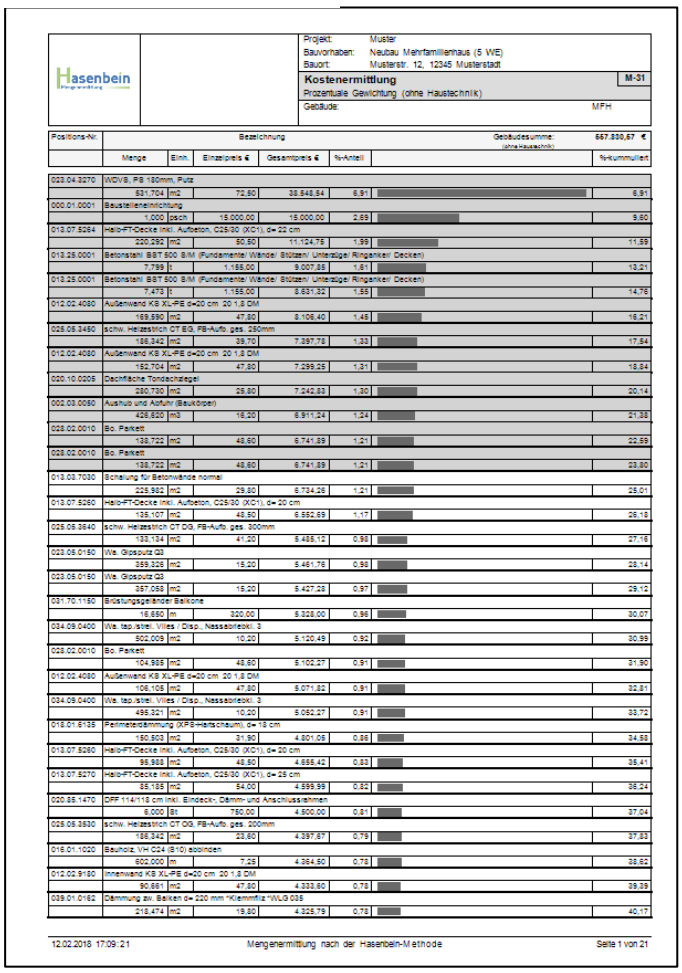
Übersicht Leistungsbereiche

Gebäude: MFH
Geschoss:

Leistungsbereich-Nr.	Bezeichnung	Summe (netto)
000	Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinrichtungen	15.000,00 €
001	Gerüstarbeiten	7.256,46 €
002	Erdarbeiten	15.160,53 €
008	Wasserhaltungsarbeiten	500,00 €
009	Entwässerungskanalarbeiten	9.291,90 €
010	Drän- und Versickerarbeiten	3.917,59 €
012	Mauerarbeiten	55.666,43 €
013	Betonarbeiten	116.479,03 €
014	Natur-, Betonwerksteinarbeiten	639,82 €
016	Zimmer- und Holzbauarbeiten	16.334,32 €
018	Abdichtungsarbeiten	10.364,76 €
020	Dachdeckungsarbeiten	18.965,91 €
021	Dachabdichtungsarbeiten	12.225,73 €
022	Klempnerarbeiten	6.927,56 €
023	Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme	71.335,53 €
024	Fliesen- und Plattenarbeiten	30.123,66 €
025	Estricharbeiten	23.635,64 €
026	Fenster, Außentüren	26.221,22 €
027	Tischlerarbeiten	14.960,00 €
028	Parkett-, Holzpflasterarbeiten	21.545,12 €
030	Rollladenarbeiten	11.334,00 €
031	Metallbauarbeiten	9.866,39 €
034	Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen	28.342,25 €
039	Trockenbauarbeiten	31.736,75 €
940	Haustechnik	139.457,64 €
Gesamtsumme netto		**697.288,21 €**
	+ MwSt 19 %	132.484,76 €
Gesamtsumme brutto		**829.772,97 €**

12.02.2018 17:07:45 Mengenermittlung nach der Hasenbein-Methode Seite 1 von 1

Prozentuale Gewichtung



Hasenbein

Projekt: Muster
Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus (5 WE)
Bauort: Musterstr. 12, 12345 Musterstadt

Kostenermittlung M-31

Prozentuale Gewichtung (ohne Haustechnik)

Gebäude: MFH

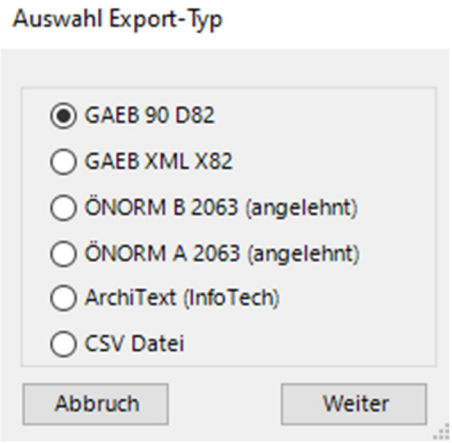
Positions-Nr. | Bezeichnung | Gebäudesumme: (ohne Haustechnik): 667.830,67 €

Menge	Einh.	Einzelpreis €	Gesamtpreis €	%-Anteil	%-kumuliert
023.04.3270	WDVS, PS 160mm, Putz				
531,704	m2	72,80	38.548,54	6,91	6,91
000.01.0001	Baustelleneinrichtung				
1,000	pauch	15.000,00	15.000,00	2,69	9,60
013.07.5264	Halb-FT-Decke inkl. Aufbeton, C25/30 (XC1), d= 22 cm				
220,292	m2	50,50	11.124,75	1,99	11,59
013.25.0001	Betonstahl BSt 500 S/M (Fundamente/ Wände/ Stützen/ Unterzüge/ Ringanker/ Decken)				
7,799	t	1.158,00	9.007,85	1,61	13,21
013.25.0001	Betonstahl BSt 500 S/M (Fundamente/ Wände/ Stützen/ Unterzüge/ Ringanker/ Decken)				
7,473	t	1.158,00	8.631,32	1,55	14,76
012.02.4080	Außenwand KS XL-PE d=20 cm 20 1,8 DM				
169,580	m2	47,80	8.106,40	1,45	16,21
025.05.3480	schw. Heizestrich CT EG, FB-Aufb. ges. 230mm				
186,342	m2	39,70	7.397,78	1,33	17,54
012.02.4080	Außenwand KS XL-PE d=20 cm 20 1,8 DM				
152,704	m2	47,80	7.299,25	1,31	18,84
020.10.0205	Dachfläche Tondachziegel				
290,730	m2	25,80	7.242,83	1,30	20,14
002.03.0050	Aushub und Abfuhr (Baukörper)				
426,620	m3	16,20	6.911,24	1,24	21,38
028.02.0010	Bo. Parkett				
138,722	m2	48,60	6.741,89	1,21	22,59
028.02.0010	Bo. Parkett				
138,722	m2	48,60	6.741,89	1,21	23,80
013.03.7030	Schalung für Betonwände normal				
225,982	m2	29,80	6.734,26	1,21	25,01
013.07.5260	Halb-FT-Decke inkl. Aufbeton, C25/30 (XC1), d= 20 cm				
135,107	m2	49,50	6.592,69	1,17	26,18
025.05.3640	schw. Heizestrich CT OG, FB-Aufb. ges. 300mm				
133,134	m2	41,20	5.485,12	0,98	27,16
023.05.0150	Wä. Glosputz Q3				
359,325	m2	15,20	5.461,76	0,98	28,14
023.05.0150	Wä. Glosputz Q3				
357,058	m2	15,20	5.427,28	0,97	29,12
031.70.1150	Brüstungsgeländer Balkone				
16,680	m	320,00	5.338,00	0,96	30,07
034.09.0400	Wä. tap./strei. Vlies / Disp., Nassabfeckl. 3				
502,009	m2	10,20	5.120,49	0,92	30,99
028.02.0010	Bo. Parkett				
104,955	m2	48,60	5.102,27	0,91	31,90
012.02.4080	Außenwand KS XL-PE d=20 cm 20 1,8 DM				
106,105	m2	47,80	5.071,82	0,91	32,81
034.09.0400	Wä. tap./strei. Vlies / Disp., Nassabfeckl. 3				
495,321	m2	10,20	5.052,27	0,91	33,72
018.01.5135	Perimeterdämmung (XPS-Hartschaum), d= 18 cm				
150,903	m2	31,90	4.301,08	0,86	34,58
013.07.5260	Halb-FT-Decke inkl. Aufbeton, C25/30 (XC1), d= 20 cm				
95,593	m2	49,50	4.685,42	0,83	35,41
013.07.5270	Halb-FT-Decke inkl. Aufbeton, C25/30 (XC1), d= 25 cm				
85,155	m2	54,00	4.599,99	0,82	36,24
020.85.1470	DFF 114/118 cm inkl. Eindeck-, Dämm- und Anschlussrahmen				
6,000	St	750,00	4.500,00	0,81	37,04
025.05.3530	schw. Heizestrich CT OG, FB-Aufb. ges. 200mm				
186,342	m2	23,80	4.397,87	0,79	37,83
016.01.1020	Bauholz, VH C24 (S10) sobinden				
600,000	m	7,28	4.364,50	0,78	38,62
012.02.9180	Innenwand KS XL-PE d=20 cm 20 1,8 DM				
90,661	m2	47,80	4.333,60	0,78	39,39
039.01.0182	Dämmung zw. Balken d= 220 mm *Klemmfilz *WLG 035				
218,474	m2	19,80	4.325,79	0,78	40,17

12.02.2018 17:09:21 Mengenermittlung nach der Hasenbein-Methode Seite 1 von 21

Und natürlich auch gewerkeweise mit oder ohne Anzeige des Faktors.

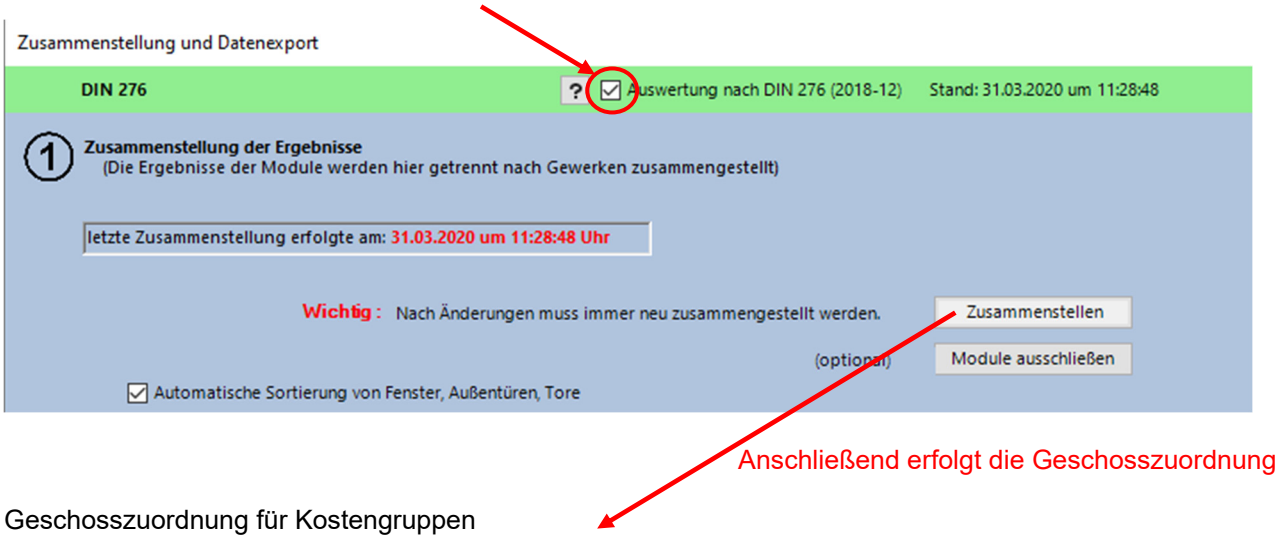
Die Gewerklisten können inkl. der Preise auch exportiert werden.



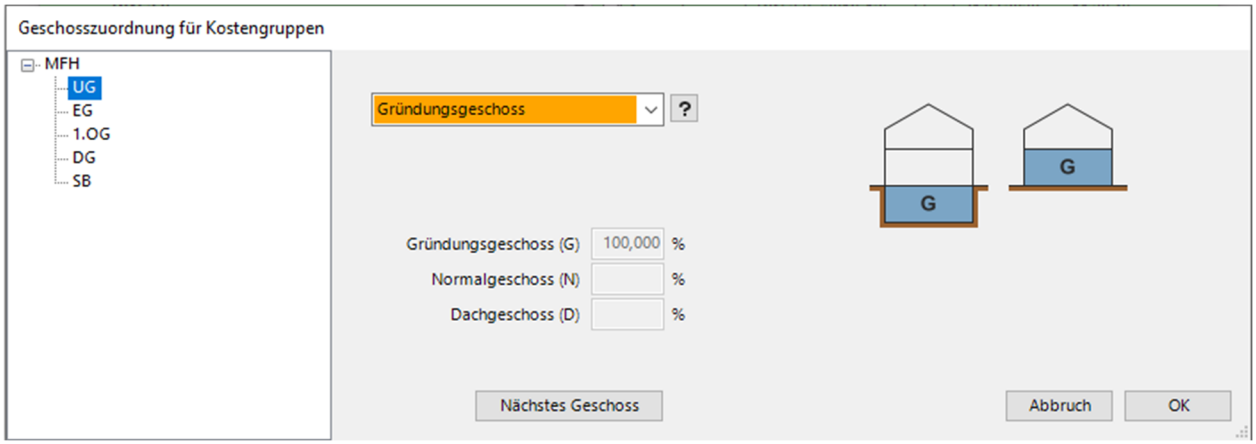
Beim **Export inkl. Preise** ist neben dem alten GAEB-Format D82 auch das neuste GAEB-Format X82 (**GAEB DA XML**) hinterlegt, so dass die Gewerkelisten in diverse AVA-Programme eingelesen werden können.

„Auswertung der Kosten nach den Kostengruppen der DIN 276 bzw. der ÖNORM B 1801-1“

Um die Kosten nach den Kostengruppen auswerten zu können, muss vor dem „Zusammenstellen“ die Auswertung nach DIN 276 angehakt werden.



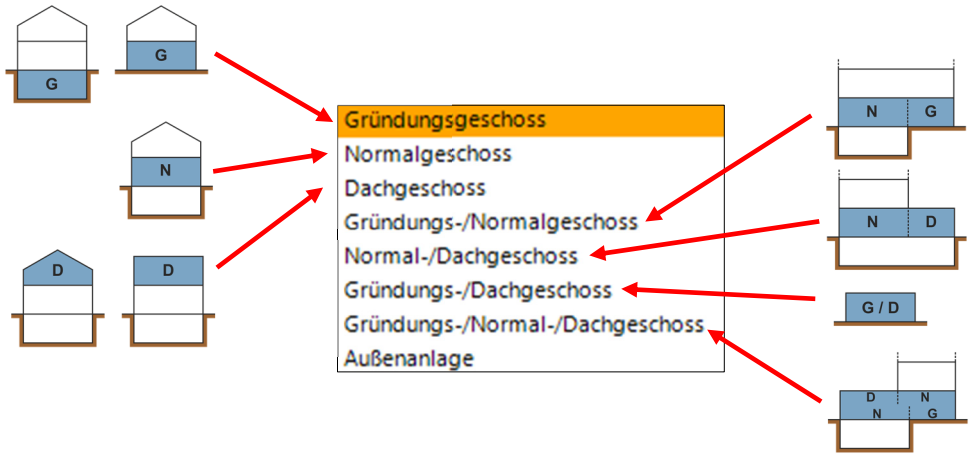
Geschosszuordnung für Kostengruppen



Bedingt durch die Vorgabe der DIN 276 müssen bestimmte Positionen in unterschiedliche Kostengruppen gesplittet werden.

Da in HasenbeinPlus die Mengen geschossweise ermittelt werden, müssen diese Geschosse den Vorgaben der DIN entsprechend zugeordnet werden.

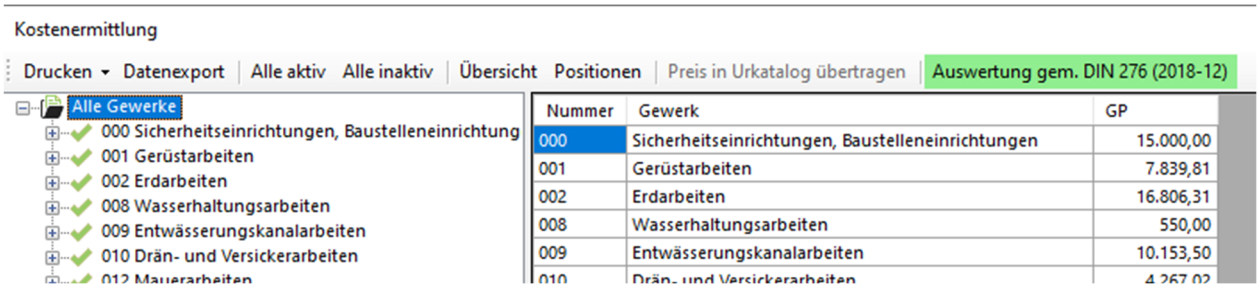
Auswahl Geschosstyp:

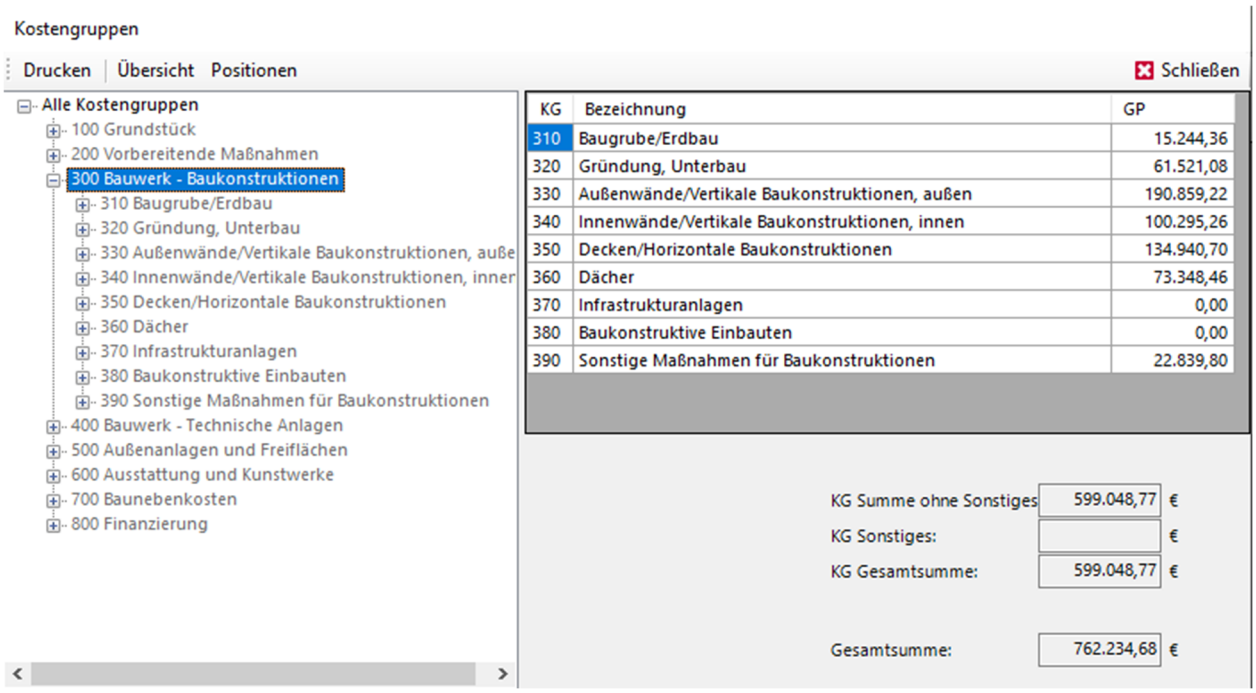


Bei dem Geschosstyp „Außenanlage“ werden alle Positionen dieses Geschosses der Kostengruppe 500 Außenanlagen und Freiflächen zugeordnet.

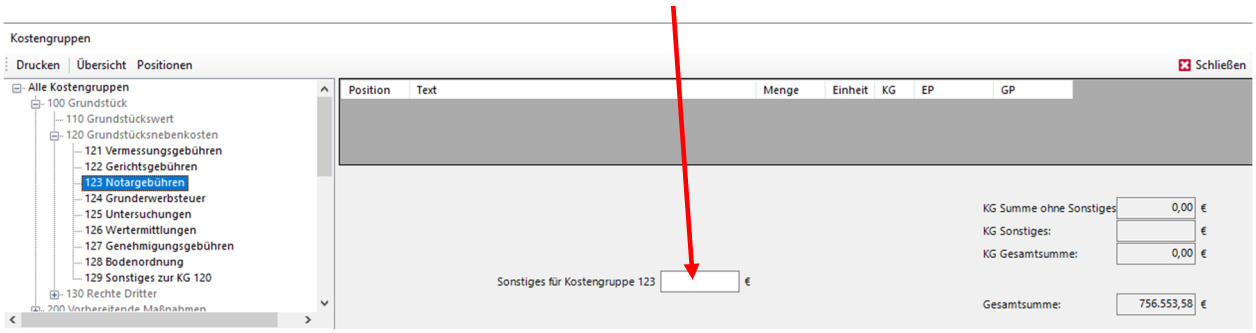
Nach dem Zusammenstellen der aktuellen Ergebnisse rufen Sie dann die Kostenermittlung auf.

Dort können Sie sich dann über den Menüpunkt „**Auswertung nach DIN 276 (2018-12)**“ die Kosten getrennt nach den Kostengruppen der DIN 276 anzeigen lassen.





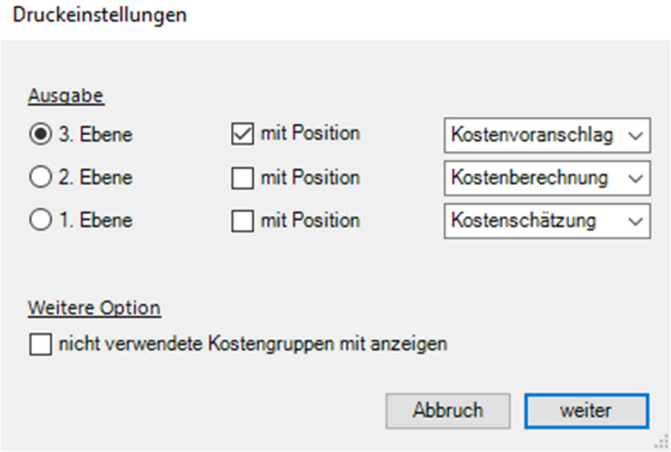
Pro Kostengruppe können auch über „Sonstiges für Kostengruppe …“ weitere Kosten, die nicht durch HasenbeinPlus erzeugt werden können, ergänzt werden.



Hierdurch kann eine vollständige Auswertung der Kostengruppen erzeugt werden.

Anschließend kann über den Menüpunkt „Drucken“ die Ausgabe der Auswertung nach DIN erfolgen.

Einstellung für die Ausgabe:

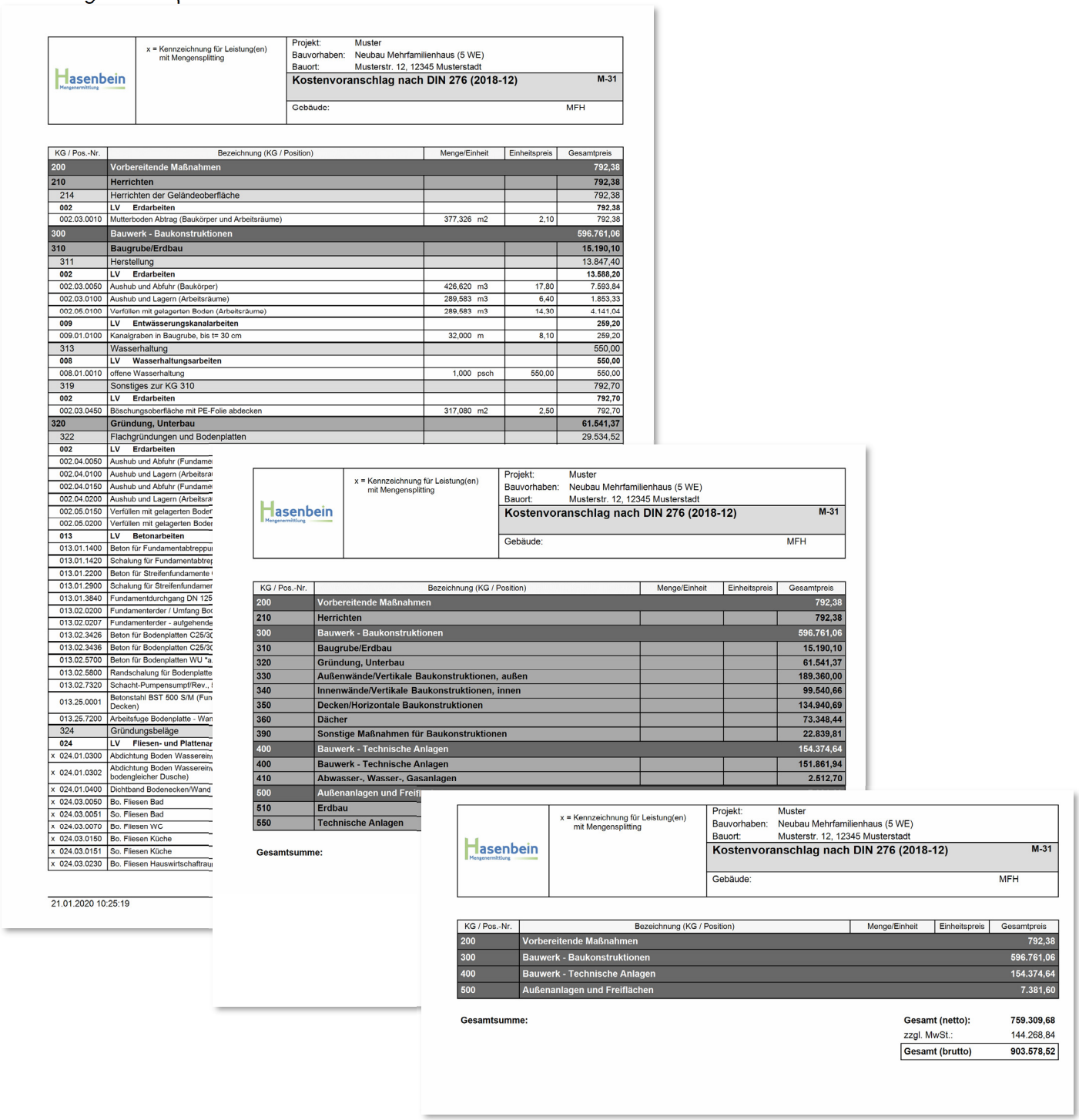


Wählen Sie aus, wie tief Sie die Auswertung benötigen (1., 2. oder 3. Ebene).

Zusätzlich kann angehakt werden, ob jeweils zu den Kostengruppen auch alle Positionen mit ausgegeben werden sollen.

Weitere Option:
Auf Wunsch können auch nicht verwendete Kostengruppen mit ausgegeben werden (Vollständigkeit).

Ausgabe Beispiele:



Hasenbein Mengenermittlung

x = Kennzeichnung für Leistung(en) mit Mengensplitting

Projekt: Muster
Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus (5 WE)
Bauort: Musterstr. 12, 12345 Musterstadt

Kostenvoranschlag nach DIN 276 (2018-12) M-31

Gebäude: MFH

KG / Pos.-Nr.	Bezeichnung (KG / Position)	Menge/Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
200	Vorbereitende Maßnahmen			792,38
210	Herrichten			792,38
214	Herrichten der Geländeoberfläche			792,38
002	LV Erdarbeiten			792,38
002.03.0010	Mutterboden Abtrag (Baukörper und Arbeitsräume)	377,326 m2	2,10	792,38
300	Bauwerk - Baukonstruktionen			596.761,06
310	Baugrube/Erdbau			15.190,10
311	Herstellung			13.847,40
002	LV Erdarbeiten			13.588,20
002.03.0050	Aushub und Abfuhr (Baukörper)	426,620 m3	17,80	7.593,84
002.03.0100	Aushub und Lagern (Arbeitsräume)	289,583 m3	6,40	1.853,33
002.05.0100	Verfüllen mit gelagerten Boden (Arbeitsräume)	289,583 m3	14,30	4.141,04
009	LV Entwässerungskanalarbeiten			259,20
009.01.0100	Kanalgraben in Baugrube, bis t= 30 cm	32,000 m	8,10	259,20
313	Wasserhaltung			550,00
008	LV Wasserhaltungsarbeiten			550,00
008.01.0010	offene Wasserhaltung	1,000 psch	550,00	550,00
319	Sonstiges zur KG 310			792,70
002	LV Erdarbeiten			792,70
002.03.0450	Böschungsoberfläche mit PE-Folie abdecken	317,080 m2	2,50	792,70
320	Gründung, Unterbau			61.541,37
322	Flachgründungen und Bodenplatten			29.534,52
002	LV Erdarbeiten			
002.04.0050	Aushub und Abfuhr (Fundame			
002.04.0100	Aushub und Lagern (Arbeitsra			
002.04.0150	Aushub und Abfuhr (Fundame			
002.04.0200	Aushub und Lagern (Arbeitsra			
002.05.0150	Verfüllen mit gelagerten Boder			
002.05.0200	Verfüllen mit gelagerten Boder			
013	LV Betonarbeiten			
013.01.1400	Beton für Fundamentabtreppu			
013.01.1420	Schalung für Fundamentabtrep			
013.01.2200	Beton für Streifenfundamente			
013.01.2900	Schalung für Streifenfundamer			
013.01.3840	Fundamentdurchgang DN 125			
013.02.0200	Fundamenterder / Umfang Bo			
013.02.0207	Fundamenterder - aufgehende			
013.02.3426	Beton für Bodenplatten C25/3			
013.02.3436	Beton für Bodenplatten C25/3			
013.02.5700	Beton für Bodenplatten WU *a			
013.02.5800	Randschalung für Bodenplatte			
013.02.7320	Schacht-Pumpensumpf/Rev.,			
013.25.0001	Betonstahl BST 500 S/M (Fun Decken)			
013.25.7200	Arbeitsfuge Bodenplatte - Wan			
324	Gründungsbeläge			
024	LV Fliesen- und Plattenar			
x 024.01.0300	Abdichtung Boden Wassereinl			
x 024.01.0302	Abdichtung Boden Wassereinl bodengleicher Dusche)			
x 024.01.0400	Dichtband Bodenecken/Wand			
x 024.03.0050	Bo. Fliesen Bad			
x 024.03.0051	So. Fliesen Bad			
x 024.03.0070	Bo. Fliesen WC			
x 024.03.0150	Bo. Fliesen Küche			
x 024.03.0151	So. Fliesen Küche			
x 024.03.0230	Bo. Fliesen Hauswirtschaftrau			

21.01.2020 10:25:19

Hasenbein Mengenermittlung

x = Kennzeichnung für Leistung(en) mit Mengensplitting

Projekt: Muster
Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus (5 WE)
Bauort: Musterstr. 12, 12345 Musterstadt

Kostenvoranschlag nach DIN 276 (2018-12) M-31

Gebäude: MFH

KG / Pos.-Nr.	Bezeichnung (KG / Position)	Menge/Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
200	Vorbereitende Maßnahmen			792,38
210	Herrichten			792,38
300	Bauwerk - Baukonstruktionen			596.761,06
310	Baugrube/Erdbau			15.190,10
320	Gründung, Unterbau			61.541,37
330	Außenwände/Vertikale Baukonstruktionen, außen			189.360,00
340	Innenwände/Vertikale Baukonstruktionen, innen			99.540,66
350	Decken/Horizontale Baukonstruktionen			134.940,69
360	Dächer			73.348,44
390	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen			22.839,81
400	Bauwerk - Technische Anlagen			154.374,64
400	Bauwerk - Technische Anlagen			151.861,94
410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen			2.512,70
500	Außenanlagen und Freif			
510	Erdbau			
550	Technische Anlagen			

Gesamtsumme:

Hasenbein Mengenermittlung

x = Kennzeichnung für Leistung(en) mit Mengensplitting

Projekt: Muster
Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus (5 WE)
Bauort: Musterstr. 12, 12345 Musterstadt

Kostenvoranschlag nach DIN 276 (2018-12) M-31

Gebäude: MFH

KG / Pos.-Nr.	Bezeichnung (KG / Position)	Menge/Einheit	Einheitspreis	Gesamtpreis
200	Vorbereitende Maßnahmen			792,38
300	Bauwerk - Baukonstruktionen			596.761,06
400	Bauwerk - Technische Anlagen			154.374,64
500	Außenanlagen und Freiflächen			7.381,60

Gesamtsumme:

Gesamt (netto):	759.309,68
zzgl. MwSt.:	144.268,84
Gesamt (brutto)	903.578,52